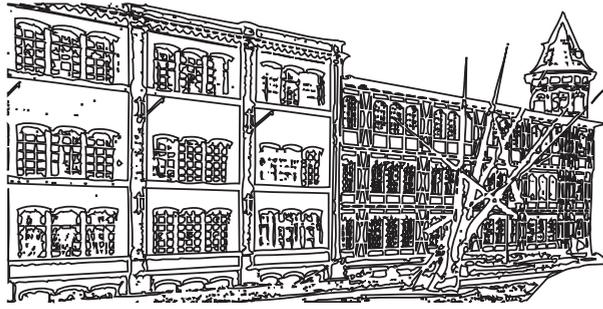




# POSTSKRIPTUM



## AMTSBLATT Amt Wachsenburg

- Bittstädt - Eischleben - Haarhausen - Holzhausen - Ichtershausen - Rehestädt  
- Röhrensee - Sülzenbrücken - Thörey

20. Jahrgang - Donnerstag, den 17. Juli 2014

Nummer 10

Veranstaltungstip

**Samstag,  
16.08.2014**



**19.00 Uhr**

**Klosterkirche  
Ichtershausen**



„10 Jahre Kulturverein“

## „Sommernachtsmelodien“

zum Dreinschlag 2014

**mit Gunther Emmerlich  
Nicole Umbreit  
und Pianist  
Klaus Bender**

Im Anschluss an das Konzert  
steht ein kostenfreier Shuttle-  
bus zum Dreinschlag-  
Aussichtspunkt nach Bittstädt  
für Hin/Rückfahrt bereit.

Kartenvorverkauf:  
\* Bibliothek Ichtershausen  
\* Evis Blumenkröbchen, Ichtershausen  
\* Touristinformation Arnstadt  
\* RBA Infocenter Bustreff Arnstadt

Internet: [www.kulturverein-ichtershausen.de](http://www.kulturverein-ichtershausen.de)  
E-Mail: [kulturvereinichtershausen@yahoo.de](mailto:kulturvereinichtershausen@yahoo.de)



Konzert mit Pausen-  
versorgung

Einlaß ab 18.00 Uhr

## Park- und Kaninchenfest

**02.08.2014**

**Rathauspark Ichtershausen**

10<sup>00</sup> Uhr Kaninchenzuchtausstellung

14<sup>00</sup> Uhr „Another Joyride“

sorgt für gute Laune



Außerdem:

**Buntes Kinderprogramm**

Hüpfburg, Bastelstraße, Kinderschminken,...

20<sup>00</sup> Uhr Partyband „LiveStyle“

WIR FREUEN UNS AUF SIE

## Zeltkirmse in Bittstädt

**vom 15.08. - 17.08.2014**

Näheres dazu im Innenteil unter Veranstaltungen



## SPECTACULUM AM MUSEUM ICHTERSHAUSEN

**am 09.08. 2014 von 11.00 Uhr - 24.00 Uhr**

vom Kulturverein Ichtershausen e.V. veranstaltet...

Näheres dazu im Innenteil unter Veranstaltungen

**Amtlicher Teil**

**Beschlussübersicht Gemeinderatssitzung 17.06.2014**

**Beschluss-Nr. 001/2014**

Bestätigung der geänderten Tagesordnung der 1. Gemeinderatssitzung am 17.06.2014.

Abstimmungsergebnis:

anwesende Gemeinderäte .....	18
Ja-Stimmen .....	12
Nein-Stimmen.....	5
Stimmenthaltung.....	1

**Beschluss-Nr. 002/2014**

Der Gemeinderat bestätigt das Protokoll der 13. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Amt Wachsenburg vom 15.04.2014.

Abstimmungsergebnis:

anwesende Gemeinderäte .....	18
Ja-Stimmen .....	14
Nein-Stimmen.....	0
Stimmenthaltungen.....	4

**Beschluss-Nr. 003/2014**

1. Der Hauptausschuss der Gemeinde Amt Wachsenburg wird mit der Überarbeitung der Geschäftsordnung und der Hauptsatzung für den Gemeinderat der Gemeinde Amt Wachsenburg beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

anwesende Gemeinderäte .....	18
Ja-Stimmen .....	14
Nein-Stimmen.....	0
Stimmenthaltungen.....	4

**Beschluss-Nr. 004/2014**

Auf der Grundlage des § 39 Abs. 2 ThürKO wird zur Durchführung von Wahlen im Gemeinderat ein Wahlausschuss gebildet. Diesem Wahlausschuss gehören je ein Mitglied der Gemeindefraktionen an.

CDU-Fraktion	Mitglied Reymond Armster	Stellvertreter Heiko Zitzmann
Fraktion BÜRGER-AKTIV e. V. - Freie Wähler Amt Wachsenburg	Mathias Huyer	Kay Ullrich
Fraktion Die Linke	Ursula Gorf	Günter Stecklum
Fraktion Straßen-Schulen-Bürger- Freie Wachsenburger	Mario Drehkopf	

Abstimmungsergebnis:

anwesende Gemeinderäte .....	18
Ja-Stimmen .....	18
Nein-Stimmen.....	0
Stimmenthaltungen.....	0

**Beschluss-Nr. 005/2014**

Laut § 26 Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO-) ist festgeschrieben, dass Ausschüsse zu bilden sind.

Dem, auf der Grundlage der Geschäftsordnung, gebildeten Hauptausschuss, liegt folgende Sitzverteilung zugrunde.

Bürgermeister plus 6 Sitze	
Mathematischen Proporzverfahren nach Hare/Niemeyer	
1. CDU-Fraktion	- 2 Sitze
2. Fraktion BÜRGER-AKTIV e. V. - Freie Wähler Amt Wachsenburg	- 1 Sitze
3. Fraktion Die Linke	- 1 Sitze
4. Fraktion Straßen-Schulen-Bürger- Freie Wachsenburger	- 2 Sitze

Mitglieder des Hauptausschusses

Bürgermeister, Vorsitzender	Stellvertreter
1. Lutz Rolapp	Ralf Wildenauer
2. Siegmund Arnoldt	Johannes Günther
3. Günter Stecklum	
4. Matthias Kittel	Kay Ullrich
5. Ralf Richter	Bettina Richter
6. Mario Drehkopf	

Die Sitzverteilung und die Mitglieder des Ausschusses werden mittels dieses Beschlusses bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

anwesende Gemeinderäte .....	18
Ja-Stimmen .....	18
Nein-Stimmen.....	0
Stimmenthaltungen.....	0

**Beschluss-Nr. 006/2014**

- Der Gemeinderat der Gemeinde Amt Wachsenburg hebt die Haushaltssperre der Haushaltsstelle 3210.9350 (Nadelwerksmuseum) in Höhe von 37.000,00 € auf.
- Der Beschluss ist zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis:

anwesende Gemeinderäte .....	18
Ja-Stimmen .....	14
Nein-Stimmen.....	0
Stimmenthaltungen.....	4

**Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl der Gemeinde Amt Wachsenburg am 25.05.2014**

Wahlberechtigte insgesamt	5.293
Zahl der Wähler	3.240
Ungültige Stimmabgaben	82
Gültige Stimmabgaben	3.158
Gültige Stimmen gesamt	9.407

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Listen-Nr.	Kennwort des Wahlvorschlages	Vor- und Nachnamen der Bewerber in der Reihenfolge der auf sie entfallenen Stimmen	Stimmen
1	CDU	Möller, Uwe	743
		von der Krone, Klaus	557
		Rolapp, Lutz	336
		Armster, Reymond	219
		Ullrich, Hans	217
		Busse, Carola	216
		Wildenauer, Ralf	208
		Arnold, Siegmund	179
		Günther, Johannes	179
		Zitzmann, Heiko	176
		Müller, Ursula	174
		Günther, Norman	168
		Umbreit, Thomas	146

1	CDU	Schorr, Kevin	109
		Weißborn, Bernd	81
		Bosecker, Tino	65
		Münnich, Gudrun	58
		Jerchel, Mirko	41
		Eschrich, Matthias	38
		Wittler, Christian	16
		<b>Wahlvorschlag insgesamt:</b>	<b>3926</b>
2	DIE LINKE	Stecklum, Günther	360
		Gorf, Ursula	256
		Krug, Erhard	201
		Schilberg, Sven	126
		Dr. Schlüter, Dagmar	84
		Renner, Martina	77
		Geyersbach, Olaf	46
		Heinemann, Karl-Heinz	42
		Linz, Wolfgang	39
		Meisenzahl, Petra	37
		Schubert, Uwe	14
		<b>Wahlvorschlag insgesamt:</b>	<b>1282</b>
3	BÜRGER-AKTIV e.V. - Freie Wähler Amt Wachsenburg	Kittel, Matthias	287
		Münster, Wolfgang	284
		Huyer, Matthias	271
		Ullrich, Kay	204
		Priebs, Andrea	161
		Schmitt, Rüdiger	128
		Lattermann, Doreen	107
		Perlt, Petra	93
		Bähr, Thomas	92
		Güttich, Uwe	80
		Kochlett, Constanze	64
		Trinks, Norbert	44
		Lenski, Johannes	41
		Heinrich, Thomas	38
		Gunkel, Torsten	33
		Gerlach, Dieter	32
		Huke, Michael	21
		Stößner, Gerd	17
		<b>Wahlvorschlag insgesamt:</b>	<b>1997</b>
		4	Straßen-Schulen-Bürger Freie Wachsenburger
Drehkopf, Mario	467		
Jonetz-Mentzel, Mark	407		
Seyring, Simone	118		
Richter, Bettina	66		
Schauer, Adolf	39		
Gottschall, Sandra	38		
Juch, Annette	34		
Witzmann, Monika	23		
Spiegler, Hartmut	22		
Kauka, Thomas	21		
Brandt, Jeanin	15		
Kauka, Susann	13		
Schmidt, Manfred	12		
Suck, Frank-Dieter	8		
<b>Wahlvorschlag insgesamt:</b>	<b>2202</b>		

Nach Berechnung der Sitzverteilung (§ 22 Thüringer Kommunalwahlgesetz) werden die insgesamt 20 Sitze wie folgt verteilt:

CDU	8 Sitze
DIE LINKE	3 Sitze
BÜRGER-AKTIV e.V. - Freie Wähler Amt Wachsenburg	4 Sitze
Straßen-Schulen-Bürger Freie Wachsenburger	5 Sitze

Folgende Bewerber in den jeweiligen Wahlvorschlägen sind nach § 22 Abs. 5 ThürKWG gewählt worden:

Lfd. Nr.	Vorname, Nachname	Kennwort des Wahlvorschlages
1	Rolapp, Lutz	CDU
2	Wildenauer, Ralf	CDU
3	Busse, Carola	CDU
4	Arnoldt, Siegmund	CDU
5	Armster, Reymund	CDU
6	Möller, Uwe	CDU
7	Ullrich, Hans	CDU
8	Von der Krone, Klaus	CDU

Lfd. Nr.	Vorname, Nachname	Kennwort des Wahlvorschlages
9	Stecklum, Günter	DIE LINKE
10	Gorf, Ursula	DIE LINKE
11	Krug, Erhard	DIE LINKE
12	Münster, Wolfgang	BÜRGER-AKTIV e.V. - Freie Wähler
13	Kittel, Matthias	BÜRGER-AKTIV e.V. - Freie Wähler

Lfd. Nr.	Vorname, Nachname	Kennwort des Wahlvorschlages
14	Ullrich, Kay	BÜRGER-AKTIV e.V. - Freie Wähler
15	Huyer, Mathias	BÜRGER-AKTIV e.V. - Freie Wähler
16	Richter, Ralf	Straßen-Schulen-Bürger
17	Jonetz-Mentzel, Mark	Straßen-Schulen-Bürger
18	Drehkopf, Mario	Straßen-Schulen-Bürger
19	Seyring, Simone	Straßen-Schulen-Bürger
20	Richter, Bettina	Straßen-Schulen-Bürger

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Ilm-Kreis, Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Ichtershausen, den 19.06.2014

**Christopher Steinbrück**  
Wahlleiter

### Öffentliche Bekanntmachung über die Listenachfolge für die Gemeinderatswahl der Gemeinde Amt Wachsenburg am 25.05.2014

Mit der Feststellung des Wahlergebnisses durch den Wahlausschuss am 12.06.2014 wurden die gewählten Bewerber angeschrieben. Die Wahl gilt als angenommen, wenn nicht binnen einer Woche eine schriftliche Erklärung über die Nichtannahme der Wahl eingeht.

Folgende Bewerber haben bis zum heutigen Tag schriftlich die Wahl nicht angenommen. Die Nachrücker wurden angeschrieben und ebenfalls zur Erklärung aufgefordert.

Wahlvorschlag	Vorname Nachname	Nachrücker
CDU	Uwe Möller	Johannes Günther
CDU	Hans Ullrich	Heiko Zitzmann
DIE LINKE	Erhard Krug	Sven Schilberg
Straßen-Schulen-Bürger Freie Wachsenburger	Mark Jonetz-Mentzel	Adolf Schauer
Straßen-Schulen-Bürger Freie Wachsenburger	Adolf Schauer	Sandra Gottschall
Straßen-Schulen-Bürger Freie Wachsenburger	Sandra Gottschall	Annette Juch

Ichtershausen, den 01.07.2014

**Christopher Steinbrück**  
Wahlleiter

### Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung des Wahlergebnisses der Ortsteilbürgermeisterwahl Bittstädt am 25.05.2014

Wahlberechtigte insgesamt	469
Zahl der Wähler	288
Ungültige Stimmabgaben	19
Gültige Stimmabgaben	269
Gültige Stimmen gesamt	269
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:	

Listen-Nr.	Name, Vorname	Stimmen
01	Frank Gleichmar	262
02	Schüller Sebastian	2
03	Günther Johannes	1
04	Dietze Herbert	1
05	Willing Siegfried	1
06	Neuhaus Edith	1
07	Ludwig Michael	1

Die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen entfällt auf dem Bewerber **Frank Gleichmar**.

Er ist somit zum Ortsteilbürgermeister gewählt.

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Ilm-Kreis, Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Ichtershausen, den 24.06.2014

**Christopher Steinbrück**  
Wahlleiter

### Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung des Wahlergebnisses der Ortsteilbürgermeisterwahl Eischleben am 25.05.2014

Wahlberechtigte insgesamt	526
Zahl der Wähler	353
Ungültige Stimmabgaben	70
Gültige Stimmabgaben	283
Gültige Stimmen gesamt	283
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:	

Listen-Nr.	Name, Vorname	Stimmen
01	Schmitt, Rüdiger	242
02	Weißborn, Bernd	18
03	Richter, Ralf	12
04	Schüller, Christian	6
05	Schauer, Adolf	2
06	Timm, Gerhard	1
07	Brückner, Jens	1
08	Ströbner, Gerd	1

Die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen entfällt auf dem Bewerber **Rüdiger Schmitt**.

Er ist somit zum Ortsteilbürgermeister gewählt.

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Ilm-Kreis, Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Ichtershausen, den 24.06.2014

**Christopher Steinbrück**  
Wahlleiter

### Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung des Wahlergebnisses der Ortsteilbürgermeisterwahl Haarhausen am 25.05.2014

Wahlberechtigte insgesamt	427
Zahl der Wähler	289
Ungültige Stimmabgaben	53
Gültige Stimmabgaben	236
Gültige Stimmen gesamt	236
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:	

Listen-Nr.	Name, Vorname	Stimmen
01	Ullrich, Hans	220
02	Bosecker, Tino	4
03	Römer, Eva	2
04	Münster, Wolfgang	2
05	Arnoldt, Siegmund	2

Listen-Nr.	Name, Vorname	Stimmen
06	Brück, Swen	2
07	Stinder, Reinhard	1
08	Böttger, Thomas	1
09	Barth, Heiko	1
10	Barabasch, Christian	1

Die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen entfällt auf dem Bewerber **Hans Ullrich**.

Er ist somit zum Ortsteilbürgermeister gewählt.

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Ilm-Kreis, Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Ichtershausen, den 24.06.2014

**Christopher Steinbrück**  
Wahlleiter

### Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung des Wahlergebnisses der Ortsteilbürgermeisterwahl Holzhausen am 25.05.2014

Wahlberechtigte insgesamt	505
Zahl der Wähler	368
Ungültige Stimmabgaben	14
Gültige Stimmabgaben	354
Gültige Stimmen gesamt	354

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Listen-Nr.	Name, Vorname	Stimmen
01	Busse, Carola	156
02	Drehkopf, Mario	198

Die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen entfällt auf dem Bewerber **Mario Drehkopf**.

Er ist somit zum Ortsteilbürgermeister gewählt.

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Ilm-Kreis, Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Ichtershausen, den 24.06.2014

**Christopher Steinbrück**  
Wahlleiter

### Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung des Wahlergebnisses der Ortsteilbürgermeisterwahl Rehestädt am 25.05.2014

Wahlberechtigte insgesamt	127
Zahl der Wähler	97
Ungültige Stimmabgaben	6
Gültige Stimmabgaben	91
Gültige Stimmen gesamt	91

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Listen-Nr.	Name, Vorname	Stimmen
01	Güttich, Uwe	82
02	Bähr, Thomas	7
03	Thierfeld, Stefan	1
04	Thierfeld, Sebastian	1

Die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen entfällt auf dem Bewerber **Uwe Güttich**.

Er ist somit zum Ortsteilbürgermeister gewählt.

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Ilm-Kreis, Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Ichtershausen, den 24.06.2014

**Christopher Steinbrück**  
Wahlleiter

### Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung des Wahlergebnisses der Ortsteilbürgermeisterwahl Röhrensee am 25.05.2014

Wahlberechtigte insgesamt	150
Zahl der Wähler	123
Ungültige Stimmabgaben	12
Gültige Stimmabgaben	111
Gültige Stimmen gesamt	111

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Listen-Nr.	Name, Vorname	Stimmen
01	Ullrich, Kay	107
02	Lattermann, Doreen	1
03	Schricket, Stefan	1
04	Rittermann, Gunter	1
05	Schüller, Monika	1

Die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen entfällt auf dem Bewerber **Kay Ullrich**.

Er ist somit zum Ortsteilbürgermeister gewählt.

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Ilm-Kreis, Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Ichtershausen, den 24.06.2014

**Christopher Steinbrück**  
Wahlleiter

### Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung des Wahlergebnisses der Ortsteilbürgermeisterwahl Sülzenbrücken am 25.05.2014

Wahlberechtigte insgesamt	477
Zahl der Wähler	337
Ungültige Stimmabgaben	6
Gültige Stimmabgaben	331
Gültige Stimmen gesamt	331

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Listen-Nr.	Name, Vorname	Stimmen
01	Armster, Reymond	187
02	Huyer, Mathias	144

Die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen entfällt auf dem Bewerber **Reymond Armster**.

Er ist somit zum Ortsteilbürgermeister gewählt.

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Ilm-Kreis,

Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Ichtershausen, den 24.06.2014

**Christopher Steinbrück**  
Wahlleiter

**Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung des Wahlergebnisses der Ortsteilbürgermeisterwahl Thörey am 25.05.2014**

Wahlberechtigte insgesamt	204
Zahl der Wähler	121
Ungültige Stimmabgaben	5
Gültige Stimmabgaben	116
Gültige Stimmen gesamt	116
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:	

Listen-Nr.	Name, Vorname	Stimmen
01	Rolapp, Lutz	60
02	Trinks, Norbert	56

Die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen entfällt auf dem Bewerber **Lutz Rolapp**.

Er ist somit zum Ortsteilbürgermeister gewählt.

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Ilm-Kreis, Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Ichtershausen, den 24.06.2014

**Christopher Steinbrück**  
Wahlleiter

**Öffentliche Bekanntmachung**

**Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen zur Wahl der weiteren Mitglieder der Ortsteilräte in den Ortsteilen Bittstädt, Eischleben, Haarhausen, Holzhausen, Rehestädt, Röhrensee, Sülzenbrücken und Thörey in der Gemeinde Amt Wachsenburg**

1.

In der Gemeinde Amt Wachsenburg sind am 14.09.2014 für o. g. Ortsteile mit Ortsteilverfassung gemäß § 45 Thüringer Kommunalordnung -ThürKO- folgende Anzahl von weiteren Mitgliedern für die Ortsteilräte zu wählen:

Bittstädt	6 Mitglieder
Eischleben	6 Mitglieder
Haarhausen	6 Mitglieder
Holzhausen	6 Mitglieder
Rehestädt	4 Mitglieder
Röhrensee	4 Mitglieder
Sülzenbrücken	6 Mitglieder
Thörey	4 Mitglieder

Zum weiteren Ortsteilratsmitglied sind Personen, die die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, unter den selben Bedingungen wahlberechtigt und wählbar wie Deutsche (§1Abs. 2 des Thüringer Kommunalwahlgesetzes - ThürKWG).

Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind neben der Bundesrepublik Deutschland:

Königreich Belgien, Republik Bulgarien, Königreich Dänemark, Republik Estland, Republik Finnland, Französische Republik, Hellenische Republik (Griechenland), Irland, Italienische Republik, Republik Kroatien, Republik Lettland, Republik Litauen,

Großherzogtum Luxemburg, Republik Malta, Königreich der Niederlande, Republik Österreich, Republik Polen, Portugiesische Republik, Rumänien, Königreich Schweden, Republik Slowenien, Slowakische Republik, Königreich Spanien, Tschechische Republik, Republik Ungarn, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland sowie Republik Zypern.

Zum weiteren Mitglied für Ortsteilräte sind nur Wahlberechtigte im Sinne der §§ 1 und 2 ThürKWG wählbar. Deutsche und Personen, die die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, sind wahlberechtigt, wenn sie am Tag der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet haben, nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind (§ 2 ThürKWG) und seit mindestens drei Monaten ihren Aufenthalt in der Gemeinde haben; der Aufenthalt in der Gemeinde wird vermutet, wenn die Person in der Gemeinde gemeldet ist. Bei mehreren Wohnungen ist die Hauptwohnung im Sinne des Melderechts maßgebend (§ 1 Abs. 1, § 12 ThürKWG).

Nicht wählbar ist, wer infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder sich zum Zeitpunkt der Wahl wegen einer vorsätzlichen Straftat in Strafhaft oder in Sicherungsverwahrung befindet (§ 12 ThürKWG).

2.

Für die Wahl der weiteren Ortsteilratsmitglieder können Wahlvorschläge von Jedermann in unbegrenzter Anzahl eingebracht werden. Jeder Wahlvorschlag darf nur einen Bewerber enthalten. Der Bewerber ist unter Angabe **des Namens, des Vornamens sowie des Geburtsdatums, des Berufs und der Anschrift** aufzuführen. Jeder vorgeschlagene Bewerber muss seine schriftliche Zustimmung zum Vorschlag erteilen. Als Beauftragter für den Wahlvorschlag gilt der Einreicher. Zur Einreichung von Wahlvorschlägen wird hiermit aufgefordert.

3.

Die Wahlvorschläge dürfen frühestens nach der Bekanntmachung der Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen eingereicht werden. Sie müssen spätestens **am 01. August 2014 bis 18:00 Uhr** eingereicht sein. Die Wahlvorschläge sind beim Wahlleiter der Gemeinde Amt Wachsenburg, Erfurter Straße 42, OT Ichtershausen, 99334 Amt Wachsenburg einzureichen. Eingereichte Wahlvorschläge können auch nur bis zum 01. August 2014 bis 18:00 Uhr durch schriftliche Erklärung des Vorgeschlagenen zurückgenommen werden.

4.

Die Wahl wird als Mehrheitswahl ohne Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber und ohne das Recht der Stimmenhäufung auf einen Bewerber durchgeführt. Der Wähler hat so viele Stimmen, wie weitere Mitglieder des Ortsteilrates zu wählen sind.

5.

Die eingereichten Wahlvorschläge werden vom Wahlleiter unverzüglich auf Mängel überprüft und die Beauftragten aufgefordert, festgestellte Mängel zu beseitigen. Mängel der Wahlvorschläge müssen spätestens bis 11. August 2014, 18:00 Uhr behoben sein.

Am 12. August 2014 tritt der Wahlausschuss zusammen und beschließt, ob die eingereichten Wahlvorschläge als gültig zuzulassen sind.

Ichtershausen, 17.07.2014

**Frank Gleichmar**  
Wahlleiter



**Impressum**

**„Postsriptum“**  
**Amtsblatt Amt Wachsenburg**

**Herausgeber:** Amt Wachsenburg, vertreten durch den Bürgermeister, Erfurter Str. 42, 99334 Amt Wachsenburg OT Ichtershausen, Tel.: (0 36 28) 9 11-0, Fax (0 36 28) 9 11-2 11, www.amt-wachsenburg.de, info@amt-wachsenburg.de  
**Verlag und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesene, info@wittich-langwiesene.de, www.wittich.de, Tel. (0 36 77) 20 50-0, Fax (0 36 77) 20 50-21  
**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Bürgermeister  
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.) beim Verlag bestellen.

Eingangsdatum, Uhrzeit und

Unterschrift

An den

Wahlleiter der Gemeinde

Amt Wachsenburg

Erfurter Straße 42

99334 Amt Wachsenburg

### Wahlvorschlag

für die Wahl der weiteren Ortsteilratsmitglieder

Verhältniswahl

des Ortsteiles mit Ortsteilverfassung:

\_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

Zustimmung des Bewerbers:

Ich bin mit der Aufstellung als Bewerber für die Ortsteilratswahl am 14.09.2014 einverstanden.

\_\_\_\_\_

Unterschrift Bewerber

\_\_\_\_\_

Unterschrift Einreicher

## Anmeldung in den Kindertagesstätten im Amt Wachsenburg ab August 2014

Die Voranmeldung für einen Kindergartenplatz in den beiden Kindertagesstätten Haarhausen und Ichttershausen erfolgt künftig ausschließlich und direkt in der Verwaltung bei

**Frau Jacqueline Schwertner**

Frau Schwertner ist zu folgenden Sprechzeiten in der Verwaltung in Ichttershausen, Erfurter Straße 42, 99334 Amt Wachsenburg, Sekretariat, persönlich oder telefonisch zu erreichen.

**Jeden Dienstag zwischen 14:00 Uhr und 16:00 Uhr  
dort auch per Telefon unter 03628-911208  
oder per Mail unter info@amt-wachsenburg.de**

**Der erste Termin findet am Dienstag, den 05. August 2014 statt.**

**Uwe Möller  
Bürgermeister**

## Information zu den Kanalarbeiten in Holzhausen

Liebe Mitbürger, ich bitte Sie um Ihr Verständnis für die **Verkehrsumleitung** wegen der Kanalarbeiten **ab KW 24**.

Vor allem möchte ich auch die **Kraftfahrer** herzlich bitten, in dieser Zeit mit **Geduld und Rücksichtnahme** zu reagieren.

**Bürgermeister  
Amt Wachsenburg**

## Satzung der Jagdgenossenschaft „An der Wachsenburg“

### § 1

#### Name und Sitz der Jagdgenossenschaft

(1) Die Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirk „An der Wachsenburg“ ist nach § 11 Abs.1 Thüringer Jagdgesetz (ThJG) eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Sie führt den Namen „Jagdgenossenschaft An der Wachsenburg“ und hat ihren Sitz in Die Lange Straße 9, Ortsteil Haarhausen, 99334 Amt Wachsenburg.

(2) Aufsichtsbehörde ist der Landrat des Kreises/ IIm-Kreis als Untere Jagdbehörde.

### § 2

#### Gemeinschaftlicher Jagdbezirk

(1) Der gemeinschaftliche Jagdbezirk umfaßt gemäß § 8 des Bundesjagdgesetzes mit Ausnahme der Eigenjagdbezirke alle Grundflächen der Ortsteile Bittstädt, Haarhausen, Holzhausen, Röhrensee und Sülzenbrücken

- der abgesonderten Gemarkung des TÜP
- zuzüglich der angegliederten und abzüglich der abgetrennten Grundflächen

(2) Der gemeinschaftliche Jagdbezirk wird begrenzt durch die Stadt Arnstadt, Neudietendorf, Apfelstädt, Mühlberg, TÜP Ohrdruf

### § 3

#### Mitglieder der Jagdgenossenschaft

(1) Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind die Eigentümer der Grundflächen, die den gemeinschaftlichen Jagdbezirk bilden. Eigentümer von Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirk, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf, gehören gemäß § 9 Abs.1 des Bundesjagdgesetzes der Jagdgenossenschaft nicht an.

(2) Die Jagdgenossenschaft führt ein Jagdkataster, in dem alle Eigentümer der zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehörenden Grundflächen und deren Größe ausgewiesen werden.

Zu diesem Zweck haben die Jagdgenossen vor Ausübung ihrer Mitgliedschaftsrechte dem Jagdvorstand alle zur Anlegung dieses Verzeichnisses erforderlichen Unterlagen (Grundbuchauszüge) unaufgefordert zur Verfügung zu stellen.

Das Jagdkataster ist fortzuführen. Durch Eigentumswechsel eingetretene Veränderungen hat der Erwerber dem Jagdvorsteher nachzuweisen. Das Jagdkataster liegt für die Jagdgenossen und deren schriftlich bevollmächtigte Vertreter für ihren Grundbesitz zur Einsicht in Haarhausen bei dem Jagdvorstand offen.

(3) Die Größe der bejagbaren Fläche ist bis zum 1.April eines jeden Jahres festzustellen, getrennt nach Wald-, Feld- und Wasserflächen.

### § 4

#### Aufgaben der Jagdgenossenschaft

(1) Die Jagdgenossenschaft verwaltet unter eigener Verantwortung nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit alle Angelegenheiten, die sich aus dem Jagdrecht der ihr angehörenden Jagdgenossen ergeben. Sie hat insbesondere die Aufgabe, das ihr zustehende Jagdausübungsrecht im Interesse der Jagdgenossen zu nutzen und für die Lebensgrundlagen des Wildes in angemessenem Umfang und im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit zu sorgen..

(2) Ihr obliegt nach Maßgabe des § 29 Abs.1 des Bundesjagdgesetzes der Ersatz des Wildschadens, der an den zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehörenden Grundstücken entsteht. Die Jagdgenossenschaft kann über den Jagdpachtvertrag die Erstattung des Wildschadens dem Jagdpächter ganz oder teilweise übertragen.

### § 5

#### Organe der Jagdgenossenschaft

Die Organe der Jagdgenossenschaft sind:

1. die Versammlung der Jagdgenossen,
2. der Jagdvorstand,
3. der Jagdvorsteher.

### § 6

#### Versammlung der Jagdgenossen

(1) Die Versammlung der Jagdgenossen beschließt die Satzung und deren Änderungen.

Sie wählt:

1. den Vorsitzenden des Jagdvorstandes (Jagdvorsteher und dessen Stellvertreter)
  2. mindestens zwei Beisitzer,
  3. einen Schriftführer,
  4. einen Kassensführer und
  5. zwei Rechnungsprüfer
- (2) Die Versammlung der Jagdgenossen beschließt weiterhin über:
1. den Haushaltsplan,
  2. die Entlastung des Jagdvorstandes,
  3. die Abrundung, Zusammenlegung und Teilung innerhalb des Gemeinschaftsbezirk
  4. den Erwerb oder die Anpachtung von Grundflächen für Maßnahmen der Jagdbezirksgestaltung oder Äsungsverbesserung,
  5. die Art der Jagdnutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirk
  6. die Art der Verpachtung und die Pachtbedingungen,
  7. die Erteilung des Zuschlages bei der Jagdverpachtung,
  8. die Änderung und Verlängerung laufender Jagdpachtverträge,
  9. die Zustimmung zur Weiterverpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirk und zur Erteilung von Jagderlaubnissen auf Dauer,
  10. die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung und den Zeitpunkt seiner Ausschüttung,
  11. die Anstellung eines Berufsjägers oder bestätigten Jagdaufsehers,
  12. die Erhebung von Umlagen zum Ausgleich des Haushaltsplanes,
  13. die Zustimmung zu Dringlichkeitsentscheidungen des Jagdvorstandes gemäß § 9 Abs.8 Satz 2 und
  14. die Festsetzung von Aufwandsentschädigungen für den Jagdvorstand und den Jagdvorsteher

Die Versammlung der Jagdgenossen darf Entscheidung nach Satz 1 nicht auf den Jagdvorstand übertragen.

(3) Die Versammlung der Jagdgenossen kann den Jagdvorstand ermächtigen, die Führung der Kassengeschäfte durch öffentlich-rechtlichen Vertrag der Gemeinde Amt Wachsenburg zu übertragen. Mit dem Wirksamwerden des Vertrages entfällt die Wahl des Kassensführers.

**§ 7****Durchführung der Versammlung der Jagdgenossen**

- (1) Die Versammlung der Jagdgenossen ist vom Jagdvorsteher wenigstens einmal im Geschäftsjahr (§ 14 Abs.2 dieser Satzung) einzuberufen. Der Jagdvorsteher muß die Versammlung der Jagdgenossen auch einberufen, wenn mindestens ein Viertel der Stimmberechtigten der Jagdgenossen des Jagdvorstandes die Einberufung bei ihm schriftlich unter Angabe der auf die Tagesordnung zu setzenden Angelegenheiten beantragt oder wenn die untere Jagdbehörde dies im Wege der Aufsicht anordnet.
- (2) Der Versammlungsort der Jagdgenossen wird mit der Einladung festgelegt. Sie ist nicht öffentlich, ausgenommen die Versammlung zur Versteigerung der Jagd oder zur Öffnung der Gebote bei öffentlicher Ausbietung. Der Jagdvorsteher kann einzelnen Personen die Anwesenheit gestatten. Der Jagdbehörde ist die Anwesenheit jederzeit gestattet.
- (3) Die Einladung zur Versammlung der Jagdgenossen ergeht durch ortsübliche Bekanntmachung (§ 15 dieser Satzung). Sie muß mindestens eine Woche vorher erfolgen und Angaben über den Ort und den Zeitpunkt der Versammlung sowie die Tagesordnung enthalten.
- (4) Den Vorsitz in der Versammlung der Jagdgenossen führt der Jagdvorsteher. Für die Abwicklung bestimmter Angelegenheiten, insbesondere zur Leitung einer öffentlichen Versteigerung, kann ein anderer Versammlungsleiter durch den Jagdvorsteher bestellt werden.
- (5) Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ können Beschlüsse nach § 6 dieser Satzung nicht gefaßt werden.
- (6) Über die Versammlung der Jagdgenossen ist die untere Jagdbehörde rechtzeitig zu unterrichten.

**§ 8****Beschlussfassung der Versammlung der Jagdgenossen, Wahl**

- (1) Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen bedürfen gemäß § 9 Abs.3 des Bundesjagdgesetzes sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche. Stimmenthaltungen werden bei der Berechnung der Stimmenmehrheit mitgezählt.
- Miteigentümer und Gesamthandseigentümer eines zum gemeinschaftlichen Jagdbezirktes gehörenden Grundstücks haben zusammen nur eine Stimme und können das Stimmrecht nur einheitlich ausüben; der abstimmende Miteigentümer oder Gesamthandseigentümer gilt als Vertreter der anderen Mitberechtigten.
- (2) Beschlüsse nach § 6 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 bis 9 sind schriftlich unter Verwendung von Stimmzetteln zu fassen. Das gleiche gilt für sonstige Beschlüsse, wenn ihr Zustandekommen nach Absatz 1 Satz 1 nicht einwandfrei festgestellt werden kann. Der Jagdvorstand hat die Unterlagen der schriftlichen Abstimmungen mindestens ein Jahr lang, im Fall der Beanstandung oder Anfechtung des Beschlusses für die Dauer des Verfahrens, aufzubewahren.
- (3) Bei der Beschlussfassung der Jagdgenossenschaft kann sich jeder Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch einen bevollmächtigten Volljährigen derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.
- (4) Über den wesentlichen Verlauf und die Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen ist eine Niederschrift zu fertigen. Aus ihr muß insbesondere hervorgehen, wieviele Jagdgenossen anwesend oder vertreten waren und welche Grundfläche von ihnen vertreten wurde, ferner der Wortlaut der gefaßten Beschlüsse unter Angabe und Mehrheit nach Kopffzahl und Fläche, mit der sie gefaßt wurden. Die Niederschrift ist vom Jagdvorstand und vom Schriftführer zu unterzeichnen. Die Jagdbehörde ist innerhalb eines Monats über die Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen zu unterrichten.
- (5) Die Absätze 1, 3 und 4 gelten auch für die von der Versammlung der Jagdgenossen durchzuführenden Wahlen (§ 6 Abs.1 Satz 2) entsprechend, der Maßgabe, dass die Mehrheit der anwesenden und vertretenden Jagdgenossen entscheidet. Wahlen

nach § 6 Abs.1 Satz 2 Buchst. 1 und 2 sind schriftlich unter Verwendung von Stimmzetteln durchzuführen.

**§ 9****Jagdvorstand**

- (1) Der Jagdvorstand besteht aus dem Jagdvorsteher, seinem Stellvertreter und 6 Beisitzern. Die Beisitzer können auch die Funktion des Schriftführers und des Kassenführers übernehmen.
- (2) Wählbar für den Jagdvorstand ist jeder Jagdgenosse, der volljährig und geschäftsfähig ist; ist eine Personengemeinschaft oder eine juristische Person Mitglied der Jagdgenossenschaft, so sind auch deren Vertreter wählbar.
- (3) Der Jagdvorstand wird für eine Amtszeit von fünf Geschäftsjahren (§ 14 Abs. 2 dieser Satzung) gewählt. Die Amtszeit beginnt mit dem auf die Wahl folgenden Geschäftsjahr, es sei denn, dass zum Zeitpunkt der Wahl kein gewählter Jagdvorstand vorhanden ist; in diesem Fall beginnt sie mit der Wahl und verlängert sich um die Zeit von der Wahl bis zum Beginn des nächsten Geschäftsjahres. Die Amtszeit verlängert sich bis zur Wahl eines neuen Jagdvorstandes um höchstens drei Monate, sofern innerhalb der letzten drei Monate vor dem Ende der satzungsmäßigen Amtszeit mindestens eine Versammlung der Jagdgenossen stattgefunden hat und es in dieser nicht zur Wahl eines neuen Jagdvorstandes gekommen ist.
- (4) Der Schriftführer und der Kassenführer werden für die gleiche Amtszeit wie der Jagdvorstand gewählt; Absatz 3 Sätze 2 und 3 finden entsprechende Anwendung.
- (5) Endet die Amtszeit des Jagdvorstandes vorzeitig durch Tod, Rücktritt oder Verlust der Wählbarkeit, so ist für den Rest der Amtszeit innerhalb angemessener Frist, spätestens in der nächsten Versammlung der Jagdgenossen, eine Ersatzwahl vorzunehmen. In gleicher Weise ist zu verfahren, wenn ein anderer Funktionsträger vorzeitig ausscheidet.
- (6) Der Jagdvorstand faßt den Beschluss über den Abschlussplanvorschlag, den der Jagdbezirksinhaber zur Herstellung des Einvernehmens nach § 32 Abs. 1 ThJG vorgelegt hat. Er befasst sich außerdem mit der Empfehlung der Hegegemeinschaft oder des Vorsitzenden der Hegegemeinschaft zur Abschlussplanung (§ 13 Abs.2 ThJG). Die Versammlung der Jagdgenossen kann dem Jagdvorstand unter Beachtung des § 6 Abs. 2 Satz 2 weitere Aufgaben übertragen.
- (7) Ein Mitglied des Jagdvorstandes darf bei Angelegenheiten der Jagdgenossenschaft nicht beratend oder entscheidend mitwirken, wenn die Entscheidung ihm selbst oder einem Angehörigen oder einer von ihm kraft Gesetzes oder Vollmacht vertretenen Person einen unmittelbaren Vorteil oder Nachteil bringen kann.
- (8) In Angelegenheiten, die an sich der Beschlussfassung durch die Versammlung der Jagdgenossen unterliegen, entscheidet der Jagdvorstand, falls die Erledigung keinen Aufschub duldet. In diesen Fällen hat der Jagdvorstand unverzüglich die Zustimmung der Versammlung der Jagdgenossen einzuholen. Diese kann die Dringlichkeitsentscheidung aufheben, soweit nicht schon Rechte Dritter entstanden sind.
- (9) Die Mitglieder des Jagdvorstandes und die sonstigen Berufenen sind ehrenamtlich tätig.

**§ 10****Sitzungen des Jagdvorstandes**

- (1) Der Jagdvorstand tritt auf Einladung des Jagdvorstehers nach Bedarf zusammen. Er muss einberufen werden, wenn ein Mitglied dies schriftlich beantragt.
- (2) Der Jagdvorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens 3 der Mitglieder anwesend sind. Der Jagdvorstand entscheidet mit der Mehrheit der Stimmen der anwesenden Mitglieder; Stimmenthaltung ist nicht zulässig. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Jagdvorstehers.
- (3) Die Sitzungen des Jagdvorstandes sind nicht öffentlich. Der Schriftführer und der Kassenführer sollen, auch wenn sie nicht dem Jagdvorstand angehören, an dessen Sitzungen teilnehmen. Sie sind zu den Sitzungen einzuladen. Der Jagdbehörde ist die Anwesenheit jederzeit gestattet.

### § 11 Jagdvorsteher

(1) Der Jagdvorsteher führt die Geschäfte der Jagdgenossenschaft sofern diese nicht ausdrücklich dem Jagdvorstand oder der Versammlung der Jagdgenossen zugewiesen sind. Er hat Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen vorzubereiten und durchzuführen. Insbesondere obliegt ihm:

1. die Aufstellung des Haushaltsplanes und dessen Einhaltung bei der Bewirtschaftung der Haushaltsmittel nach § 14 Abs. 1 Nr. 2.
2. die Anfertigung der Jahresrechnung (Kassenbericht)
3. die Überwachung der Schrift- und Kassenführung
4. die Aufstellung des Verteilungsplanes für die Auszahlung des Reinertrages an die einzelnen Jagdgenossen und
5. die Feststellung der Höhe der Umlagen für die einzelnen Mitglieder.

Die Versammlung der Jagdgenossen kann diese Aufgaben dem Jagdvorstand übertragen.

(2) Der Jagdvorsteher vertritt die Jagdgenossenschaft gerichtlich und außergerichtlich. Seine Vertretungsvollmacht ist auf die Durchführung der gesetzmäßig und ordnungsgemäß gefaßten Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen und des Jagdvorstandes beschränkt.

### § 12 Kassenführer

(1) Der Kassenführer muss gut beleumundet, seine wirtschaftlichen Verhältnisse müssen geordnet sein.

(2) Der Kassenführer ist dem Jagdvorsteher, der sich laufend über den Zustand und die Führung der Genossenschaftskasse zu unterrichten und das Recht wie die Pflicht zur unvermuteten Kassenprüfung hat, für die ordnungsgemäße Führung der Genossenschaftskasse verantwortlich.

(3) Kassenführer kann nicht sein, wer zur Erteilung von Kassenanordnungen befugt ist.

### § 13 Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

(1) Die Jagdgenossenschaft stellt für jedes Geschäftsjahr einen Haushaltsplan auf, wenn der Umfang der Geschäfts- und Wirtschaftsführung dies erfordert. Übt die Jagdgenossenschaft die Jagd für eigene Rechnung aus, so ist ein Haushaltsplan aufzustellen. Der Haushaltsplan muß ausgeglichen sein.

(2) Zum Ende des Geschäftsjahres ist eine Jahresrechnung (Kassenbericht) zu erstellen, die den Rechnungsprüfern zur Prüfung und der Versammlung der Jagdgenossen zur Entlastung des Jagdvorstandes vorzulegen ist. Führt die Prüfung zur Feststellung erheblicher Verstöße gegen die Grundsätze einer geordneten Haushalts- und Kassenführung, so wird dem Jagdvorstand Entlastung erst erteilt, wenn die Mängel ordnungsgemäß behoben sind.

(3) Die Rechnungsprüfer werden für die gleiche Amtszeit wie der Jagdvorstand gewählt; § 9 Abs. 3 Sätze 2 und 3 finden entsprechende Anwendung.

Rechnungsprüfer kann nicht sein, wer dem Jagdvorstand angehört oder zu dem Jagdvorstand in einer Beziehung der in § 9 Abs. 7 bezeichneten Art steht.

### § 14 Kassenverwaltung, Geschäfts- und Wirtschaftsführung

(1) Für die Kassengeschäfte gelten folgende Grundsätze:

1. Die Annahme- und Auszahlungsanordnungen der Jagdgenossenschaft sind vom Jagdvorstand zu unterzeichnen. Sie sind hinsichtlich der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit der Angaben in den Kassenanordnungen von Kassenführer gegenzuzeichnen.
2. Für den Nachweis der Einnahmen und Ausgaben in zeitlicher Reihenfolge und gegebenenfalls nach der im Haushaltsplan vorgesehenen Ordnung wird durch den Jagdvorstand ein Kassenbuch geführt, das nach Einnahmen, Ausgaben, Verwahrungen, Vorschüssen, Geldbestand und -anlagen zu gliedern ist.  
Das Kassenbuch dient zusammen mit den entsprechenden Belegen als Rechnungslegungsbuch. Diese Unterlagen sind mindestens 10 Jahre aufzuheben.
3. Der Kassenführer hat dafür zu sorgen, dass die Einnahmen der Jagdgenossenschaft rechtzeitig eingehen und die Auszahlungen ordnungsgemäß geleistet werden.

Außenstände sind durch ihn in Abstimmung mit dem Jagdvorstand anzumahnen und nach fruchtlosem Ablauf der hierbei gesetzten Zahlungsfrist dem Jagdvorsteher zur zwangsweisen Beitreibung zu melden.

4. Der Barbestand der Kasse ist möglichst gering zu halten. Entbehrliche Barbestände sind unverzüglich auf ein Konto bei einem Kreditinstitut einzuzahlen und dort bestverzinslich anzulegen.
5. Kassenfehlbeträge sind vom Kassenführer zu ersetzen; der Ersatz ist im Kassenbuch festzuhalten.  
Kassenüberschüsse sind als sonstige Einnahmen zu buchen. Bis zur Aufklärung ist der Kassenfehlbetrag als Vorschuss und der Kassenüberschuss als Verwahrung nachzuweisen.

(2) Geschäftsjahr der Jagdgenossenschaft ist das Jagdjahr im Sinne des § 11 Abs. 4 des Bundesjagdgesetzes.

(3) Die Einnahmen der Jagdgenossenschaft sind zur Erfüllung der Aufgaben der Genossenschaft oder nach Maßgabe des Haushaltsplanes zur Bildung von Rücklagen oder zu anderen wecken zu verwenden.

Durch den Beschluss über die Bildung von Rücklagen oder anderweitige Verwendung der Einnahmen wird der Anspruch der Jagdgenossen, die dem Beschluss nicht zugestimmt haben, auf Auszahlung ihres Anteils am Reinertrag der Jagdnutzung gemäß § 10 Abs. 3 des Bundesjagdgesetzes nicht berührt. Beschließt die Jagdgenossenschaft, den Reinertrag der Jagdnutzung an ihre Mitglieder auszuschütten, so erlischt der Anspruch eines Jagdgenossen auf Auszahlung seines Anteils am Reinertrag der Jagdnutzung, falls er nicht innerhalb von sechs Monaten nach der Feststellung des Verteilungsplans schriftlich oder mündlich zu Protokoll des Jagdvorstehers mit den zur Auszahlung erforderlichen Angaben geltend gemacht wird.

(4) Von den Mitgliedern der Jagdgenossenschaft dürfen Umlagen nur erhoben werden, wenn und soweit dies zum Ausgleich des Haushaltsplanes unabweisbar notwendig ist.

### § 15 Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft

Für die Jagdgenossen bestimmte Bekanntmachungen werden im Zuständigkeitsbereich der Jagdgenossenschaft in ortsüblicher Weise vorgenommen. Die Satzung ist für die Dauer von zwei Wochen im Rathaus der Gemeindeverwaltung öffentlich auszulegen.

### § 16 Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen

(1) Diese Satzung tritt mit dem Tag ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig treten die bisherigen Satzungen von den Jagdgenossenschaften Bittstädt, Haarhausen, Holzhausen und Sülzenbrücken außer Kraft.

Vorstehende Satzung ist in der Versammlung der Jagdgenossen vom 08.05.2014 beschlossen worden.

Holzhausen, den 09.05.2014 .

Vorstehende Satzung ist genehmigungsfrei.

**Bosecker  
Jagdvorsteher**

# Nichtamtlicher Teil

## Mitteilungen

### Nadelwerk Ichtershausen

#### Die Geschichte einer traditionsreichen Produktionsstätte

Eine uralte Kostbarkeit der Menschheit, die bis heute eine enorme Wirkung auf unsere Zivilisation ausübt, ist die Nadel. Ihre Form ist bis zum heutigen Tage die gleiche geblieben.

In Ichtershausen war die Nadel für lange Zeit Dreh- und Angelpunkt...

**1862** Wilhelm Wolff und August Knippenberg gründen das Nadelwerk Ichtershausen mit 100 Mitarbeitern im ersten Geschäftsjahr

**1886** bereits 770 Mitarbeiter

**1887** 25-jähriges Betriebsjubiläum, Anbringung der zu diesem Anlass gegossenen Glocke am Turm des Fabrikgebäudes, die bis heute dort hängt

**1890** Überschwemmungen setzen der Fabrik stark zu;

Firmengründer Wolff erleidet einen schweren Arbeitsunfall und erliegt kurz darauf seinen Verletzungen

**1912** Ichtershausen hat die weltweit größte Nadelfabrik, 900 Mitarbeiter, das Exportgeschäft floriert, Ichtershausen wird immer beliebter Wohnort (seit Gründung der Firma Einwohnerzahl fast verdreifacht)

**1923** August Knippenberg verstirbt, die Firma wird zur GmbH und mit der Rheinischen Nadelfabrik Aachen zusammengeführt; es kommt zu Massenentlassungen und Streiks der Arbeiter

**1937** 75-jähriges Bestehen der Nadelfabrik; rastlose Arbeit von Generationen wurde verrichtet, trotz harter Kriegs- und Nachkriegszeit besteht der starke Wille gemeinsam den Erfolg der Firma aufrecht erhalten zu können

**1945** Kriegsende; die Teilung Deutschlands hat Auswirkungen auf den Betrieb; Umstrukturierung der Firma; enorme Nachfrage nach Nadeln

**1946** Erste Lehrverträge, 40 Lehrlinge in den Berufen Maschinenschlosser, Werkzeugmacher, Mechaniker, Technischer Zeichner, etc.

**1954** Einführung des neuen Markenzeichens, Globus mit durchgestochener Nadel, umlaufendem Nähfaden und dem Schriftzug „ICH-Nadeln“. Mittlerweile 1030 Mitarbeiter, „Klosterhof“ wird zum Kulturhaus des Betriebes; Betriebskindergarten mit 120 Plätzen wird errichtet

**1955** Staatsauftrag zur Herstellung chirurgischer Nähnadeln

**1962** 100-Jahr-Feier, zweite Blütezeit seit der Gründung, indische Firma produziert für Ichtershausen und darf das offizielle Logo verwenden, Internationale Zusammenarbeit in der Textilindustrie und im Textilmaschinenbau

**1987** zur 125-Jahr-Feier Aufstellung der Nadelplastik des Weimarer Metallbauers Zimmermann; noch heute zu bestaunen

vor der Gemeindeverwaltung Erfurter Straße 42

**1989** das Ende der DDR erfordert die Umstellung des Unternehmens von der Plan- auf die Marktwirtschaft und die damit verbundene volle Eigenverantwortung; Nadelwerk wird zur Kapitalgesellschaft „Thüringische Nadel GmbH Ichtershausen“; „TNI“ wird Marke für nationalen und internationalen Markt, auf welchen die neue Produktpalette abgestimmt wird

**1996** ausreichende Marktanteile konnten nicht gesichert werden, Schließung des Werks; im Oktober wird die TNI chirurgisches Nadelwerk GmbH gegründet, Umzug in kleinere Produktionsräume mit 24 Mitarbeitern; Spezialisierung auf Medizinprodukte; Gebäudekomplex soll aber erhalten werden; Gemeinde ist einziger Kaufinteressent

**1997** Beginn Abriss leerstehender Gebäude, Sicherung der Nadelwerkmaschinen,

**1999** Ein Teil der Gebäude des Nadelwerkes werden Sitz der Gemeindeverwaltung Ichtershausen und die ersten neuen Mitarbeiter ziehen ein.

... und was kommt jetzt?

**Wohin mit 130 Jahren Nadelwerksgeschichte?**

**Welche neuen Nutzungsmöglichkeiten gibt es für die brachliegende Fläche?**

Fortsetzung im nächsten Amtsblatt



alter Kindergarten (von Wolff und Knippenberg, 1912 errichtet und ab 1945 durch das Nadelwerk als Kindergarten genutzt) im Jahr 1954/55 eröffnet, 1948 für 100 Kinder



Werksansicht 1962



## Verkehrsverbund Mittelthüringen erweitert sich

### Ab 01.08.14 VMT-Fahrausweise bis ins Gewerbegebiet Erfurter Kreuz

**Erfurt/Arnstadt.** Der Verkehrsverbund Mittelthüringen (VMT) und die Regionalbus Arnstadt GmbH (RBA) haben in einer gemeinsamen Tarif-kooperation beschlossen, den Zugang mit dem ÖPNV in das Industrie- und Gewerbegebiet Erfurter Kreuz für Reisende zu vereinfachen, in dem auf den relevanten Linienabschnitten der Regionalbus Arnstadt GmbH der VMT-Tarif angewendet wird. Somit gelten ab dem 01.08.2014 alle Fahrausweise des VMT auf den folgenden Linienabschnitten:

- Linie 350** Erfurt - Ichttershausen - Arnstadt  
(gilt zwischen den Haltestellen Erfurt, Busbahnhof und Arnstadt, August-Brömel-Straße)
- Linie 351** Arnstadt - Thörey/Molsdorf  
(gilt zwischen den Haltestellen Arnstadt, August-Brömel-Straße und Thörey, Ort bzw. Molsdorf)
- Linie B343** Stadtverkehr Abzw. Rudisleben - Sonnenhang  
(gilt zwischen den Haltestellen Arnstadt, August-Brömel-Straße und Arnstadt, Abzw. Rudisleben)
- Linie D345** Stadtverkehr Rudisleben - GWG Arnstadt - Neudietendorf - Apfelstädt  
(gilt zwischen den Haltestellen Arnstadt, Abzw. Rudisleben und Apfelstädt, Fiege Logistik)

**Vorteil für Fahrgäste:** Reisende, die beispielsweise von Erfurt ins Gewerbegebiet Erfurter Kreuz fahren, benötigen für die gesamte Fahrtstrecke bis zum Ziel nur noch einen Fahrausweis des VMT oder wer z. B. von Ichttershausen nach Erfurt zum Einkaufen fährt, kann in der Stadt noch die Straßenbahn nutzen. Mit den VMT-Tickets ist das Umsteigen und Weiterfahren in ein anderes

Verkehrsmittel wie Bus, Bahn und Straßenbahn möglich, ohne dass zusätzliche Fahrausweise gelöst werden müssen. Ab dem 01.08.2014 ist auf den genannten Linienabschnitten das gesamte Fahrkartensortiment des VMT verfügbar. Hierzu gehören Einzelfahrten, Tages- und Gruppentageskarten, Wochen-/Monatskarten sowie für Pendler auch Abo-Monatskarten oder Job-Tickets. Für Schüler und Azubis gibt es vergünstigte Wochen-, Monats- oder Abokarten. Erhältlich sind die meisten Fahrausweise bei den Busfahrern (z. B. RBA, EVAG oder RVG), in allen Kunden- und Servicecentern im VMT und der RBA sowie mit dem Handy als VMT-HandyTicket oder am PC als VMT-OnlineTicket.

#### Information und Service

VMT-Servicetelefon	RBA-Infotelefon
0361 19449	03628-613350
service@vmt-thuringen.de	info@rbarnstadt.de
www.vmt-thuringen.de	www.rbarnstadt.de

Zusatzinformationen

Auf den definierten Linienabschnitten einschließlich aller der in diesen Relationen liegenden Haltestellen der RBA gilt ausschließlich der VMT-(Zonen)Tarif. Das bedeutet, dass nicht mehr die Entfernungen zwischen den einzelnen Haltestellen preisentscheidend sind, sondern die Anzahl der Tarifzonen, die befahren werden müssen, um vom Start zum Ziel zu kommen. Dadurch werden einige Fahrkarten sogar günstiger. So kostet beispielsweise eine Einzelfahrt mit dem Bus (CityRegioTarif Preisstufe 3) von Erfurt nach Arnstadt ins Gewerbegebiet 3,80 € statt 4,20 € oder von Ichttershausen (CityRegioTarif Preisstufe 2) nach Erfurt 2,60 € statt 3,00 €. Liegen Start- und/oder Zielhaltestelle außerhalb der anerkannten Linienabschnitte des VMT, kommt der RBA-Tarif zur Anwendung.

## Aktuelles aus den Ortsteilen

### Bittstädt

#### Ortsteilbürgermeister Bittstädt

**Frank Gleichmar**



Geboren am 20.11.1954 in Bittstädt  
Verheiratet, 2 Kinder und 4 Enkelkinder

#### Bürgerreichbarkeit:

Telefonisch unter 03628 - 911205, 03628 - 77 102 oder 0172 - 79 74 368

Per E-Mail: [frank.gleichmar@amt-wachsenburg.de](mailto:frank.gleichmar@amt-wachsenburg.de)

Anschrift: Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg  
in Ichttershausen oder  
Am Heiligen Berg 13, OT Bittstädt

Frank Gleichmar wurde bereits mit 28 Jahren zum Bürgermeister der damaligen Gemeinde Bittstädt gewählt. Diese Amt hatte er bis 1993 inne danach wurden die einzelnen Gemeinden zusammengelegt, daraus wurde die ehemalige Wachsenburggemeinde. Durch diese lange Amtszeit hatte er sich das Ansehen und das Vertrauen im Ort erworben, auch später blieb er weiterhin der erste Ansprechpartner vor Ort.

Heute als neuer Ortsteilbürgermeister möchte er sich weiterhin für den Erhalt der Vereinsarbeit und das Engagement der Bürger einsetzen.

### Eischleben

#### Ortsteilbürgermeister Eischleben

**Rüdiger Schmitt**

Geboren am 26.06.1947 in Erfurt  
Verheiratet, 2 Kinder und bereits 4 Enkelkinder

#### Bürgerreichbarkeit:

Telefonisch unter 0151 - 10 77 34 38  
03628 - 5276372

Per E-Mail: [ruediger.schmitt48@gmx.de](mailto:ruediger.schmitt48@gmx.de)

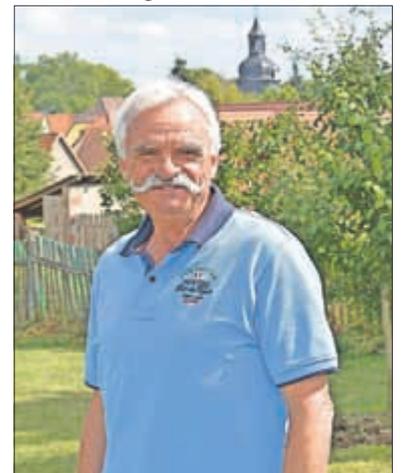
Anschrift: Im Semmichbache 10, OT Eischleben

Als gelernter Eichmeister hatte Herr Rüdiger Schmitt schon frühzeitig den Kontakt zu den Bürgern im Ort gefunden. Im Jahr 2000 zog es ihn dann vollendens hierher nach Eischleben. Mit dem Hausbau setzte er den Grundstein für seine Zukunft, denn hier war man endlich zu Hause angekommen.

Als Rentner bleibt doch auch etwas Zeit sich um den Garten akribisch zu kümmern. Sein Stolz sind seine Hühner, die mitunter auch fremde Eier ausbrüten und die Küken als ihr Eigen betrachten.

Stolz ist er auch auf die Eischlebener Bürger, denn diese sind zur Stelle wenn es gemeinsam was für das Dorf zu erreichen gilt, wenn Feste organisiert und gefeiert werden. Getreu nach dem Motto: Nicht fragen, was kann die Gemeinde für mich tun, sondern was kann ich für die Gemeinde tun.

Trotzdem wird er nicht ruhen wollen, gibt es doch hier und da noch so viel zu erreichen. Am Herzen liegt ihm da besonders der Spielplatz aber auch der Hochwasserschutz am Semmichbach wird nicht außer Acht gelassen.



## Neue Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen im Amt Wachsenburg

Seit letzter Woche gibt es zwei neue Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen, die in der Gemeinde Amt Wachsenburg für ruhigen Straßenverkehr sorgen sollen.

Diese Anlagen zeigen die aktuelle Geschwindigkeit des gerade heranfahrenden Kraftfahrzeuges in km/h an und bewerten es mit einem Smiley.

Die Anlagen sind mobil und können mit wenig Aufwand an Verkehrsschwerpunkten eingesetzt werden. Über diese Anlagen kann eine genaue Analyse der gefahrenen Geschwindigkeiten erfolgen, um entsprechende Maßnahmen später einzuleiten.

Diese beiden Messanlagen befinden sich zurzeit einmal in Ichtershausen, Ortseingang aus Richtung Arnstadt, und einmal am Ortseingang Eischleben, aus Richtung Erfurt.



## Haarhausen

### Ortsteilbürgermeister Haarhausen

#### Hans Ullrich

Geboren am 18.11.1949 in Haarhausen  
verheiratet, 2 Kinder und 1 Enkelkind

#### Bürgerreichbarkeit:

Telefonisch unter 03628 - 78 157

Per E-Mail: [hans.ullrich@amt-wachsenburg.de](mailto:hans.ullrich@amt-wachsenburg.de)

Anschrift: Gemeindeverwaltung Holzhausen oder  
Die Arnstädter Straße 2, OT Haarhausen



Hans Ullrich ist der dienst älteste Bürgermeister des Ilm-Kreises. Bereits 1988 war er schon Bürgermeister in Haarhausen. Und im April dieses Jahres wurde er offiziell zum Ehrenbürgermeister des Amt Wachsenburg ernannt.

Haarhausen ist und bleibt seine Heimat, hier möchte er für den Ort und seine Bürger da sein, sich weiter an der Entwicklung und Erhalt der Ortschaft beteiligen.

Mit Stolz blickt er auf den im Jahr 2000 aufwendig sanierten Saal sowie auf den AGROLAND Sportpark der auch in Zukunft optimale Spiel- und Trainingsbedingungen für die ca. 120 fußballbegeisterten Kinder bieten soll.

## Ampelinfest bei den Wachsenburgzwerge

Zum Höhepunkt unseres Jahresprojekts „Verkehrserziehung“ besuchten uns das Ampelinfest und viele ehrenamtliche Helfer der Verkehrswacht Ilmkreis.

Zahlreiche Stationen, wie der Rollerparcours, das Glücksrad, die Fußfühlstrecke und Verkehrszeichenpuzzles luden die Kinder zum Mitmachen ein. Auch der Krankenwagen und das Polizeiauto waren super spannend. Für die großen Wachsenburgzwerge war Herr Heyder mit seinen Rauschbrillen die große Attraktion. Noch ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer und Sponsoren, unter anderem dem Beigeordnete Herrn Zobel für seinen mitgebrachten Check, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben.

#### Edda Jerchel

Kindertagesstätte

„Die Wachsenburgzwerge“

Die Lange Straße 20

99310 Wachsenburggemeinde

Tel: 03628 / 605948



## Holzhausen

### Ortsteilbürgermeister Holzhausen

#### Mario Drehkopf

Geboren 1967 in Weimar  
Verheiratet, 2 Kinder

**Bürgerreichbarkeit:**

Telefonisch

unter 03628 - 56 91 49

Per E-Mail:

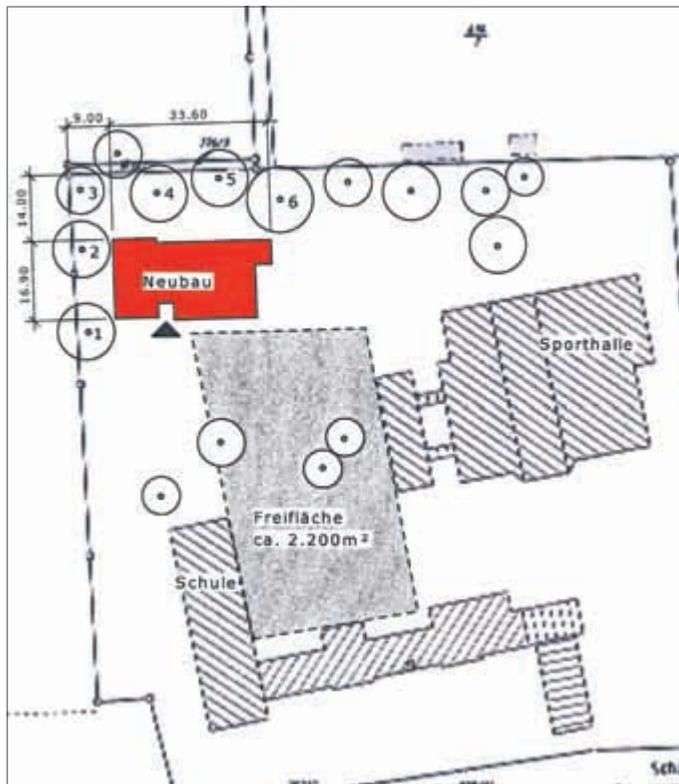
mario@drehkopf.de

Anschrift:

Wachsenburger Straße 80,  
OT Holzhausen

Herr Drehkopf arbeitet im IT-Support für einen Dienstleister in Erfurt. Auf der Suche nach einem neuen Zuhause zog er mit seiner Familie 2004 nach Holzhausen.

Die schöne Lage des Ortes und das kulturelle Leben sind Punkte, die erhalten bleiben sollten. Dies ist auch der Antrieb gewesen, sich dieses Jahr zur Wahl als Ortsteilbürgermeister zu stellen. Gemeinsam mit den Bürgern möchte er dafür einstehen, dass der Ort nicht an seiner Attraktivität verliert, dass der Zusammenhalt wieder gestärkt wird und man näher mit den anderen Ortsteilen zusammenwächst. Denn gemeinsam kann man mehr erreichen.



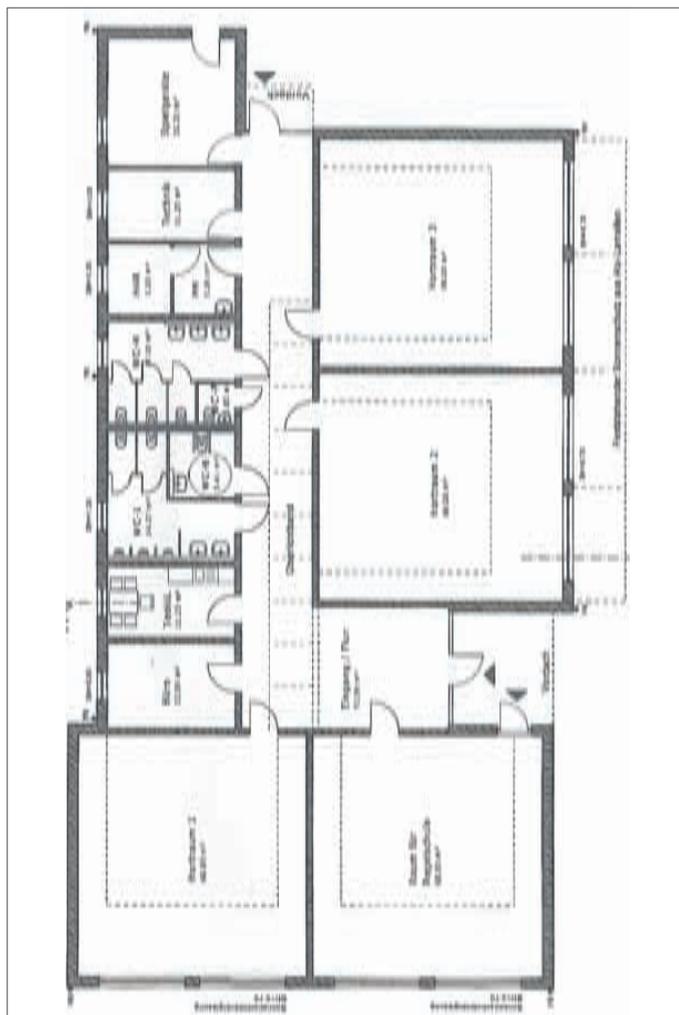
## Ichtershausen

### Beginn der Bauarbeiten für das Hortgebäude am Standort der Grund- und Regelschule Ichtershausen stehen kurz bevor

Ende August starten die Bauarbeiten für den Neubau eines Hortgebäudes am Standort der Grund- und Regelschule Ichtershausen. Die Investitionskosten belaufen sich auf rund 1,0 Mio. Euro und werden durch die Gemeinde getragen. Der Landkreis als Schulträger, wird Mieter in diesem Objekt.

Seit Jahren bemühen sich die beiden Schulleiter Frau Schwarz und Herr Umbreit um die Weiterentwicklung des Schulstandortes in Ichtershausen. Auf Grund der steigenden Schülerzahlen zeichnete sich ein Raumproblem ab, dass bei einer durchgängig Zweizügigkeit beider Schulen entstehen würde. Aus diesem Grund wurden bereits Ende 2011/Anfang 2012 erste Gespräche mit dem damaligen Landrat Dr. Kaufhold geführt. In der Folge traf der Gemeinderat die Entscheidung, eine Planung für das Objekt in Auftrag zu geben, zunächst auf eigenes Risiko jedoch mit dem Ziel, zügig eine Lösung für das anstehende Raumproblem herbeiführen zu wollen. Die Verhandlungen mit dem Landkreis gestalteten sich anschließend schwieriger als erwartet. Erst nach Bestätigung der Schulnetzkonzeption Ende 2013 wurde eine Einigung mit dem Landkreis über die Anmietung erzielt. Zwischenzeitlich musste der Landkreis bereits den Versammlungsraum im Gemeindeporthaus für Unterrichtszwecke anmieten. Kein Zustand auf Dauer.

Erst nach der Einigung zwischen der Gemeinde und dem künftigen Mieter konnten die Planungen weiter vorangetrieben werden. Derzeit läuft der erste Teil des öffentlichen Ausschreibungsverfahrens und Ende August sollen die Bauarbeiten beginnen. Das Objekt entsteht am nördlichen Ende des Grundstückes. Die Teilfläche des Grundstückes wird an die Gemeinde übereignet. Das Gebäude umfasst eine Grundfläche von rund 430 m<sup>2</sup>. Es entstehen 3 separate Horträume, sowie ein weiterer Unterrichtsraum für die Regelschule. Des Weiteren werden die erforderlichen Funktionsräume hergerichtet. Das Gebäude wird darüber hinaus komplett barrierefrei errichtet.



## Rehestädt

### Ortsteilbürgermeister Rehestädt

#### Uwe Güttich

Geboren am 21.11.1960 in Rehestädt  
verheiratet, 2 Kinder  
und 1 Enkelkind

#### Bürgerereichbarkeit:

Telefonisch unter  
03628 - 77 606 oder  
0173 - 378 21 24

Per E-Mail: -

Anschrift:

Bürgerhaus in Rehestädt

Uwe Güttich ist bereits seit 1999 Ortsteilbürgermeister in Rehestädt. Gemeinsam mit den Bürgern wurde einige Projekte umgesetzt, wie zum Beispiel die Erneuerung der Kanalanlagen und der damit verbundenen Sanierung der Ortsdurchfahrt.

Hier wurde das Kopfsteinpflaster durch eine Bitumendecke ersetzt, die zu einer erheblichen Verkehrslärmberuhigung beitragen hat. Ein großes Ziel von Herrn Güttich ist es, den Ort zu bewahren und vor allem wieder junge Leute anzusiedeln.



## Röhrensee

### Ortsteilbürgermeister Röhrensee

#### Kay Ullrich

Geboren am 27.04.1967  
in Mühlberg

geschieden, 2 Kinder

#### Bürgerereichbarkeit:

Telefonisch  
unter 0172 - 789 85 66

Per E-Mail: -

Anschrift:

Kettendorfweg 4,  
OT Röhrensee

Herr Ullrich ist Head-Greenkeeper auf dem Golfresort Gut Ringhofen und nutzt die wenige freie Zeit die nach Feierabend verbleibt um dort Golf zu spielen und verbindet damit Hobby mit Beruf.

Bereits seit 10 Jahren war er im Gemeinderat tätig und mit der neuen Regelung, dass jeder Ortsteil einen Bürgermeister haben soll, stellte er sich zur Wahl. Seit 30 Jahren ist er nun in Röhrensee zu

Hause, ist anerkannt bei den Bürgern und möchte sich weiterhin für den Ort entsprechend einsetzen. Hierbei liegt der Schwerpunkt bei der Unterstützung der Vereine aber auch den Erhalt des Ortes zu sichern und ihn attraktiver für junge Familien zu gestalten.

Die etwas abgelegene Lage und der weite Ausblick vom Rand des Truppenübungsplatzes zu den drei Burgen bietet den Bürgern einen idyllischen Lebensort zum wohlfühlen.



## Sülzenbrücken

### Ortsteilbürgermeister Sülzenbrücken

#### Reymond Armster

Geboren am 20.07.1977 in Sülzenbrücken  
ledig

#### Bürgerereichbarkeit:

Telefonisch unter 0171 - 79 85 463

Per E-Mail: [reymondarmster@web.de](mailto:reymondarmster@web.de)

Anschrift: Zum Herrentor 24, OT Sülzenbrücken

Reymond Armster hat sich bereits einige Jahre im Gemeinde- und Ortschaftsrat für Sülzenbrücken stark gemacht. Als neuer Ortsteilbürgermeister ist er für die Bürger immer greifbar, da sein Wirkungsbereich hauptsächlich in Sülzenbrücken liegt. Bereits als Gemeinderatsmitglied übernahm er die Gratulationen bei Geburtstagen und Jubiläen.

Mit der Errichtung des neuen Beachvolleyplatzes und bald einer weiteren Informationstafel im Wohngebiet Zum Wachsenburgblick, soll das Zusammenwachsen der Bürger in Sülzenbrücken gefördert werden.

Bereits seit mehreren Jahren trägt der von ihm organisierte Frühjahrsputz zur Verschönerung des Ortes bei.



## Sülzenbrücken

### eröffnet neuen Beachvolleyballplatz

Am Samstag, den 5.7.2014, wurde der neue Beachvolleyballplatz mit einem ersten Turnier eingeweiht. Die Kinder konnten sich mit Hüpfburg und anderen Spielgeräten vergnügen. Der Bürgermeister des Amtes Wachsenburg, Uwe Möller, sowie Ortsteilbürgermeister von Sülzenbrücken, Raymond Armster, hatten zu diesem Ereignis eingeladen. Begrüßt wurden alle Teilnehmer und Gäste auf dem Festplatz vom 2. Vorsitzenden der SG 1960 Bittstädt, Uwe Schwabe.

Er dankte dem Bauhof und allen Vereinsmitgliedern für die geleistete Arbeit. Denn es wurden etliche Kubikmeter Erde aufgehoben, Frostschutz eingebracht und mit 250 Tonnen Sand aufgefüllt. Finanziert wurde das Projekt mit Lottomitteln. Die Sparkasse Arnstadt-Ilmenau unterstützte das Fest finanziell. Im Laufe des Nachmittags überreichte Ortsteilbürgermeister Raymond Armster eine Spendensumme von 708,62 Euro an Hans-Peter Ehrentraut-Daut vom Kinderhospiz Mittelthüringen. Dieser Betrag kam während der Benefizveranstaltung „10 Jahre Bürgerhaus Sülzenbrücken“ zusammen.



## Thörey

### Ortsteilbürgermeister Thörey



#### Lutz Rolapp

Geboren am 31.03.1960 in Thörey  
Verheiratet, 2 Kinder

#### Bürgererreichbarkeit:

Telefonisch unter 036202 - 90 230, Fax 22 015  
oder 0172 - 28 64 952

Per E-Mail: [lutz-rolapp@t-online.de](mailto:lutz-rolapp@t-online.de)

Anschrift: Kleine Gothaer Straße 42, OT Thörey

Herr Lutz Rolapp führt einen kleinen Betrieb zur Herstellung von Industrieteilen direkt in Thörey. Ganz in der Nähe steht das Backhaus auf dem Dorfplatz, welches auch auf seine Initiative hin wieder liebevoll restauriert wurde. Nun finden hier zwei Mal im Jahr Veranstaltungen statt, wo Brot und Stollen gebacken wird. Dieser Platz ist zu einer schönen kleinen Begegnungsstätte geworden. Herr Rolapp schätzt an den Bürgern von Thörey besonders ihr Engagement zur Verschönerung des Ortes. Es werden liebevoll die Blumen vor dem Haus gepflegt und der Rasen gemäht. Ein Ziel was Herr Rolapp gern erreichen würde ist der weitere Ausbau des Radwegenetzes und den Erhalt der Feuerwehr.

Seine Freizeit verbringt er oftmals in seiner Werkstatt und schraubt an seinen Oldtimern.

### Neue Beschilderung im Gewerbegebiet „Erfurter Kreuz“

Auf Wunsch der Initiative „Erfurter Kreuz“ wurden 26 neue Hinweistafeln im Rahmen eines neuen Wegleitsystems im Gewerbe- und Industriegebiet angefertigt, um den Suchverkehr zu vermindern und auch einheimische Kraftfahrer schneller an ihr gewünschtes Ziel zu bringen. Konzipiert wurde das System von der Firma AWP aus Viernau und dem Stadtmarketing Arnstadt, die Umsetzung erfolgte durch die Firma S+B Signal- und Beleuchtungstechnik aus Erfurt. Die Schilder mit Straßennamen wurden vom Freistaat aus dem Regionalbudget für den IIm-Kreis finanziert und sollen auch für andere große Industriegebiete als Vorbild dienen. An den Autobahnabfahrten sollen ebenfalls neue Hinweistafeln zum Gewerbegebiet angebracht werden. Bei der offiziellen Übergabe des Gemeinschaftsprojekts waren Franz-Josef Willems von der Initiative „Erfurter Kreuz“, Landrätin Petra Enders, Bürgermeister der Stadt Arnstadt Alexander Dill und Uwe Möller, Bürgermeister vom Amt Wachsenburg anwesend.

## Gemeindebibliothek

### Neues aus der Gemeindebibliothek

Arne Dahl ist das Pseudonym des schwedischen Autors Jan Arnald und wurde am 11. Jan. 1963 geboren.

Arnald ist Literaturwissenschaftler und arbeitet für die Schwedische Akademie, die alljährlich den Nobelpreis vergibt. Er hat drei Bücher unter eigenem Namen bei Bonniers herausgegeben. Außerdem gibt er die Zeitschriften *Artes* und *Aiolos* heraus und arbeitet als Kritiker beim Göteborgs-Posten.

Seinen Durchbruch als Schriftsteller hatte Jan Arnald 1998 unter seinem Pseudonym Arne Dahl mit der Krimireihe um die sogenannte A-Gruppe, eine Sonderermittlungsgruppe bei der schwedischen Polizei um Paul Hjelm und Kerstin Holm für Verbrechen internationaler Tragweite. Die Reihe wurde in viele Sprachen übersetzt. Arnald lebt in Stockholm und Berlin.



### Unsere Neuerscheinungen im August

#### Kriminalromane

Arne Dahl

Gier

Zorn

Neid

Donna Tartt

Der Distelfink

Elizabeth George

Wetterleuchten



#### Familienromane

Ellen Meister

Das Leben, das du wählst

Lori Nelson Spielman

Morgen kommt ein neuer Himmel

Jojo Moyes

Weit weg und ganz nah

#### Historische Romane

Gerit Bertram

Das Gold der Lagune

Marina Fiorato

Die Heilerin von San Marco

Heidi Rehn

Die Liebe der Baumeisterin

#### Australien-/Afrikaromane

Linda Howard

Die Mackenzie Saga

Kinderliteratur

Andrea Hebrock

Wibo Waschbär malt ein Bild

Wibo Waschbär räumt auf

Wibo Waschbär sagt Gute Nacht

#### Fachliteratur

Aruna M. Siewert

Pflanzliche Antibiotika

Essen macht gesund

Zur Ausleihe stehen neue DVD`s und Musik-CD`s für Sie bereit. Wir wünschen unseren Lesern eine sonnige und erholsame Ferienzeit.

#### Das Team der Bibliothek

## Jugendclubnachrichten

### Angebote Sommerferienspiele Jugendtreff Ichttershausen

Auch dieses Jahr werden wir im Kinder- und Jugendzentrum wieder eine Woche Ferienspiele anbieten. Darüber hinaus beteiligt sich der Jugendtreff an unterschiedlichen Festlichkeiten in der Umgebung.

Am **02.08.2014** sind wir zum Park- und Kaninchenfest erneut mit einer Bastelstraße und tollen Spielen vor Ort.

Unsere Ferienspiele finden in diesem Jahr vom **11.08.2014 bis zum 15.08.2014** statt.

➤➤➤ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ➤➤➤

**Sommerferienspiele:**

Wann?	Treffpunkt (Jugendclub)	Was?	Wer?	Teilnehmerpreis
Montag, 11.08.14	12.00 Uhr	Schwimmbad, Ichtershäusen	Ab 1. Klasse	0,50 Euro
Dienstag, 12.08.14	10.00 Uhr	EGA - Erfurt	Ab 1. Klasse	1,00 Euro
Mittwoch, 13.08.14	12.00 Uhr	Schwimmbad, Ichtershäusen	Ab. 1 Klasse	0,50 Euro
Donnerstag, 14.08.14	13.00 Uhr	Bowling, Arnstadt	Ab 1. Klasse	1,00 Euro
Freitag, 15.08.14	10.00 Uhr	Herzogliches Museum Gotha	Ab 1. Klasse	0,50 Euro

(Änderungen vorbehalten)

Zusätzlich fahren wir zusammen mit dem Jugendtreff in Holzhausen, am **19.08.2014** in das Freibad nach Ilmenau. Und am **23.08.2014** wird der Jugendtreff auch am Backofenfest in Thörey mit Bastelstraße und Kinderschminken dabei sein.

Das Kinder- und Jugendzentrum hat in der Ferienzeit von **10.00 - 18.00 Uhr** geöffnet. In der Zeit vom **19.07. bis 26.07** geht es ins Ferienlager nach Fehmarn (Meeschendorf). In dieser Zeit ist die Einrichtung geschlossen.

Nähere Informationen erhalten Sie im Kinder- und Jugendzentrum unter der Telefonnummer: **03628/ 5869892!**

**Ferienspiele im Jugendclub Holzhausen**

21.07.2014 - 25.07.2014

Datum	Treffpunkt Kinder- und Jugendclub Holzhausen	Angebot	Teilnehmerzahl /-alter	Kosten
21. Juli 2014 Montag	Ab 10Uhr	Gipsen und Batiken im Jugendclub! Zum Mittag werden wir Bratwürste grillen!	Ab 1 Klasse	3,00 Euro
22. Juli 2014 Dienstag	10Uhr	Fahrradtour nach Mühlberg! Ihr braucht eure Fahrräder und einen Sturzhelm! Ein Picknick ist eingeplant! Bei schlechtem Wetter gibt es einen Spieltag im Jugendclub!	Ab 1 Klasse	Keine
23. Juli 2014 Mittwoch	10Uhr	Freibad Ilmenau! Bei schlechtem Wetter fahren wir ins Bad nach Arnstadt! (Preise werden entsprechend angepasst)	Ab 1 Klasse Nur Schwimmer max. 8 TN	3,00 Euro
24. Juli 2014 Donnerstag	Ab 10Uhr	Jugendschutz - Thema Alkohol und Missbrauch Wir mixen alkoholfreie Cocktails (Zum Mittag gibt es Monster Burger)	Ab 1 Klasse	2,00 Euro
25. Juli 2014 Freitag	10 Uhr	Unser Sporttag! Wir werden ein kleines Fußball- und Basketballturnier veranstalten auf dem Sportplatz in Holzhausen ( zum Mittag gibt es Wiener mit Brötchen)	Ab 1 Klasse	Keine
	16Uhr - 18Uhr	Kinderdisco 	7 - 15 Jahre	(Kleingeld für Getränke)

Der Kinder- und Jugendclub Holzhausen ist außerhalb der Veranstaltungszeiten in den Ferien von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet! Anmeldung ist ab sofort im Jugendclub möglich! Erreichbar sind wir unter folgender E-Mail-Adresse:

[Jugendclubholzhausen@web.de](mailto:Jugendclubholzhausen@web.de)

Der Kinder- und Jugendclub Holzhausen veranstaltet seine diesjährigen Sommerferienspiele in der ersten Ferienwoche! Danach hat der Club Urlaubsbedingt 3 Wochen geschlossen! In der Woche vom 18. - 22. August haben wir wieder unsere geregelten Öffnungszeiten von 13.00 - 18.00 Uhr, wobei wir am Dienstag den 19. August gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendzentrum Ichtershäusen ins Freibad nach Ilmenau fahren. Treffpunkt ist 10Uhr am Jugendclub Holzhausen. Die maximale Teilnehmerzahl beschränkt sich auf 8 Kinder bzw. Jugendliche.

In der Woche vom 25. August bis 29. August ist der Jugendclub wieder geschlossen, da wir ins Zeltlager fahren. Leider sind alle Plätze schon belegt. Bis dahin wünsche ich euch schöne Sommerferien, Lysanne Gohritz - Jugendpflegerin Holzhausen.

Wir sind unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 0172/2779855.



## Veranstaltungen

### Veranstaltungskalender August bis Oktober

#### August

- 02.08. Park - u. Kaninchenfest  
Ichtershausen
- 02.08. Orgelkonzert mit Sebastian Heindl, Orgelverein  
Holzhausen  
17:00 Uhr Dreifaltigkeitskirche Holzhausen
- 07.08. Senioren Plauderstündchen  
Gasstätte Umbreit, Röhrensee
- 09.08. „Spektakulum“ 2014 Mittelalterliche Museums-  
nacht
- 14.8.-17.8. Kirmes in Bittstädt  
Sportplatz Bittstädt
- 23.08. Backofenfest, ab 14:00 Uhr  
Thörey
- 23.08. Nachtlauf der FFW-Wettkampftruppen  
AGROLand Sportpark Haarhausen
22. - 24.08. Kirmes Eischleben  
Sportplatz
- 27.08. Rentnernachmittag, Volkssolidarität e.V.  
Bürgerhaus Sülzenbrücken

#### September

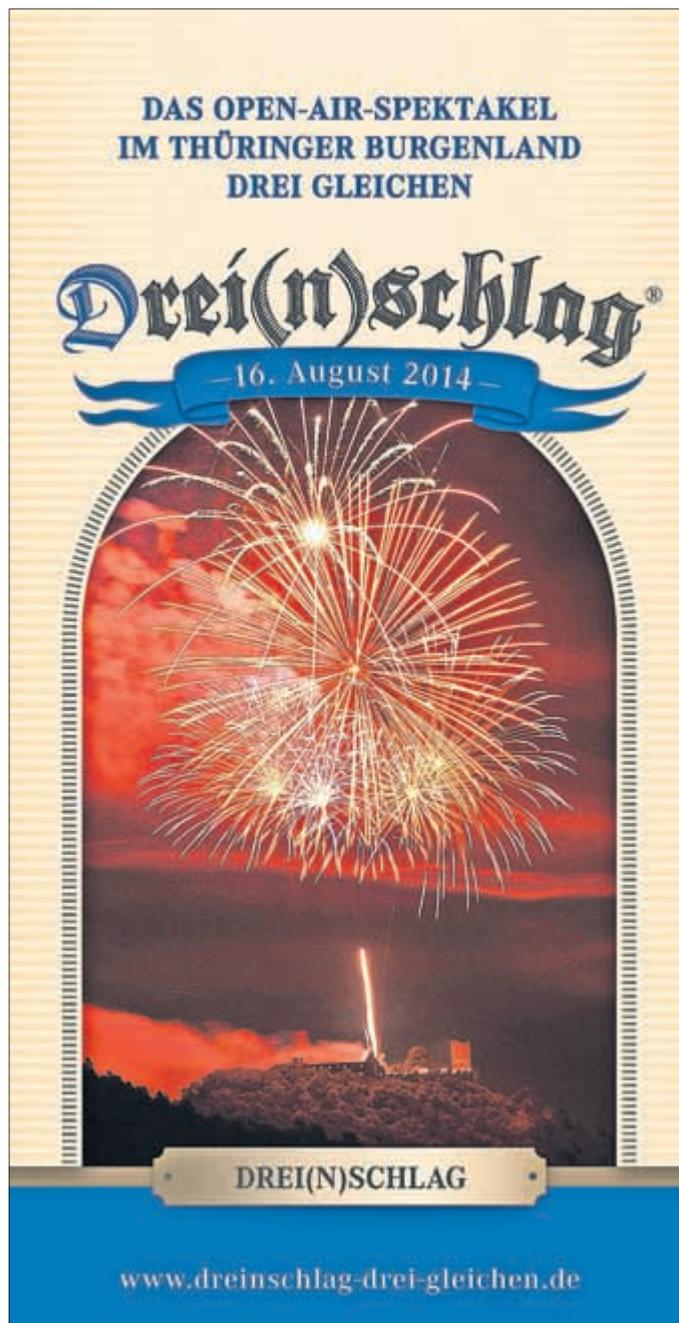
- 03.09. 4. Lauf der 4. Ichtershäuser Stundenlaufserie  
Beginn 17:30 Uhr
- 04.09. Senioren Plauderstündchen  
Gasstätte Umbreit, Röhrensee
19. - 21.09. Kirmes in Ichtershausen  
Rathauspark
- 24.09. Rentnernachmittag, Volkssolidarität e.V.  
Bürgerhaus Sülzenbrücken
26. - 28.09. Kirmes in Rehestädt  
Gemeindesaal
- 27.09. Kirmes, Heimat- und Traditionsverein Sülzenbrü-  
cken

#### Oktober

- 02.10. Senioren Plauderstündchen  
Gasstätte Umbreit, Röhrensee
- 02.10. Einheitsfeier (FFW Eischleben)  
Eischleben, Sportplatz
- 03.10. 9. Bratwurstiade  
Bratwurstmuseum Holzhausen
- 03.10. Konzert mit „EXPERIUM“, Orgelverein Holzhaus-  
en  
19:30 Uhr Dreifaltigkeitskirche Holzhausen
24. - 26.10. Kirmes Holzhausen, Lasso
- 25.10. „Geschichten vom Dackel Lehmann“ Lesung mit  
Robert Schmidt  
16:00 Uhr Dreifaltigkeitskirche Holzhausen, Or-  
gelverein Holzhausen
- 29.10. Rentnernachmittag, Volkssolidarität e.V.  
Bürgerhaus Sülzenbrücken
- 30.10. Halloweenfeier, Heimat und Traditionsverein Sül-  
zenbrücken

## DREI(N)SCHLAG® 2014

Das große Open-Air-Spektakel im Thüringer  
Burgenland Drei Gleichen am 16. August 2014



Veranstaltungsort: Gut Ringhofen/ Mühlberg und Thüringer  
Burgenland Drei Gleichen  
Veranstalter: Gemeinde Drei Gleichen und Amt Wach-  
senburg

Am 16. August 2014 wird die mittelalterliche Legende vom gleichzeitigen Blitzeinschlag in die Mühlburg, die Burg Gleichen und die Wachsenburg bereits zum vierten Mal mit einem großen Open-Air-Spektakel in die Gegenwart geholt. Die große Pyro-Show auf und um die drei Burgen sowie das abendliche Open-Air-Konzert auf Gut Ringhofen sind dann der Höhepunkt eines ganzen Veranstaltungswochenendes im Drei Gleichen-Gebiet und in Gotha.

### PROGRAMM

**für die Hauptveranstaltung auf Gut Ringhofen bei Mühlberg  
Sonnabend, 16. August 2014**

#### DER EINSCHLAG 19.30 - ca. 22 Uhr

„Classic meets Rock“: Open-Air-Konzert der Thüringer Philharmonie & der Gruppe Vital anschließend mittelalterliches Geleit (ca. 500 m) zum zentralen Aussichtspunkt „Brunnquell“

**DER DREI(N)SCHLAG® 22.15 - ca. 22.45 Uhr**  
 „Vor 783 Jahren“: Pyrotechnische Inszenierung der legendären  
 Gewitternacht mit den Blitzeinschlägen in die drei Burgen

**Einlass: 18.30 Uhr**

**Beginn: 19.30 Uhr**

**DER NACHSCHLAG 23 - 02 Uhr**  
 „Abblitzen“: Tanzparty auf Gut Ringhofen

Mehr Informationen unter [www.dreinschlag-drei-gleichen.de](http://www.dreinschlag-drei-gleichen.de)

**Öffentliche Aussichtspunkte & Parkplätze zum Dreinschlag**

Auf folgenden Aussichtspunkten gibt es neben einen freien Blick auf alle drei Burgen auch eine Gastronomische Versorgung.

**Nr. 4.1 Sülzenbrücken:** Radweg - kurz vor dem Ortseingang von Haarhausen kommend.

**Nr. 4.2 Bittstädt:** Standort Riesengrill

**Nr. 4.3 Röhrensee:** unterhalb des TUP

Siehe Karte.



## Junger Thomaner gibt Orgelkonzert in Holzhausen

Am Samstag, dem 2. August findet um 17 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche Holzhausen ein Konzert mit Sebastian Heindl aus Leipzig statt.

Der Jugendliche spielt bereits sein drittes Benefizkonzert für die Holzhausener Hesse-Orgel, die er ob ihrer besonderen Klänge so sehr in sein Herz geschlossen hat. Mit dem jungen Orgelfanatiker musizieren auch Kathleen Heindl, Bernhard Bischof und Gabriele Damm an verschiedenen Blasinstrumenten.

Im Anschluss an das Konzert wird es auf dem Kirchhof noch stimmungsvolle Saxophonmusik von Kathleen Heindl geben. Sekt, Holundersirup und Orgelschnecken runden den Sommerabendgenuss ab.

Kirchgemeinde und Orgelverein freuen sich auf zahlreiche Gäste. Es ist die letzte Gelegenheit für die nächsten drei Jahre, die Orgel konzertant zu erleben, denn sie wird im Herbst zur Restaurierung komplett ausgebaut.

Herzliche Einladung!

G. Damm



## KIRMES IN EISCHLEBEN 21.08. BIS 24.08.2014

Ort: Sportplatz Eischleben

Freitag, 22.08.2014 | 21 Uhr

**Home Town Party 4.0**

Eintritt 4 Euro bis 22 Uhr | 6 Euro ab 22 Uhr

Samstag, 23.08.2014 | Grill ab 18 Uhr | Beginn 19 Uhr

**Kirmestanz mit der Band „SYNCHRON“**

**SPECIAL GUEST: BERIT - DAS HELENE FISCHER DOUBLE**

Eintritt 7 Euro (im Vorverkauf 6 Euro)



DJ AYBEE

NEIGHBOURHOOD

KLANGDEKO

HERR SCHLIMMER

HELENE FISCHER DOUBLE

Donnerstag, 21.08.2014 | Beginn: 18 Uhr

Kirmesgottesdienst in der Kirche zu Eischleben

Freitag, 22.08.2014 | Beginn: 21 Uhr

Hometown Party Vol. 4 mit DJ Aybee, Neighbourhood, Klangdeko und Showeinlagen der Kirmesgesellschaft

Samstag, 23.08.2014 | Beginn: 07:30 Uhr

Ständchen der Kirmesgesellschaft durch den Ort mit musikalischer Begleitung von den Liebensteiner Musikanten

Samstag, 23.08.2014 | Beginn: 15 Uhr

Kinderkirmestanz & Kaffeekränzchen am Nachmittag mit Clown Paletti und der Kirmesgesellschaft

Samstag, 23.08.2014 | Grill ab 18 Uhr | Beginn: 19 Uhr

Kirmestanz mit der Band Synchron, Showeinlagen der Kirmesgesellschaft und BERIT - ihr Helene Fischer Double aus Erfurt

Sonntag, 24.08.2014 | Beginn: 10 Uhr

Comedy-Frühschoppen mit Matthias Freyboth als „Parodiesthew - Herr Schlimmer“ unter dem Motto: „Selten so gelacht!“ und seine Show mit Opa Alfred Karasch. Für die gesellige Schunkelmusik sorgt Chris-Music. Wie immer servieren wir ein leckeres Mittagessen.



[www.facebook.com/KirmesEischleben](http://www.facebook.com/KirmesEischleben)



Am 10.08.14, 15-18 Uhr Kartenvorverkauf im Gemeindehaus zu Eischleben!!!

ESSENBESTELLUNG erfolgt per Anruf eines Kirmesmitgliedes unter Tel: 0162.2 31 26 86. Es werden bis zum 20.08.2014 Bestellungen angenommen.

Mittagsmenü am Sonntag:

Gericht 1: Spanferkelbraten mit Sauerkraut und Th. Klößen Preis: 7,50 EUR

Gericht 2: Putensteaks mediterran überbacken mit Reis Preis: 7,50 EUR

# Zeltkirmse in Bittstädt vom 15.08. - 17.08.2014

Am Freitag den 15.08.2014 um 18 Uhr soll so sein, laden wir zum Festgottesdienst in der St. Ägidien Kirche ein. Danach geht es mit der Kapelle durch das Dorf zum Festplatz. Um 20 Uhr eröffnet die Kirmesgesellschaft mit der Band „Dynamic“ im Festzelt die Kirmse. Samstag morgen gleich um acht, wird sich auf den Weg gemacht. Denn vor jedem Haus im Ort so ist es eben, wird für alle Bittschter ein Ständchen gegeben. Am Nachmittag ist doch klar werden unsere kleinen um 15 Uhr zur Kinderkirmse eingeladen wie jedes Jahr. Mit unseren Kindertanz für Groß und Klein laden wir alle Gäste aus nah und fern in unser Festzelt bei Kaffee, Kuchen und bei einem bunten Programm rechtherzlich ein. 20 Uhr ist es dann soweit, der 2. Kirmestanz ist nun an der Zeit. Die Partyband „Step“ wird ihr Bestes geben und bringt mit der Kirmesgesellschaft das Festzelt zum Beben. Sonntagmorgen nach einer kurzen Nacht wird bei uns ab 10 Uhr mit dem Frühschoppen im Festzelt weiter gemacht. Für Stimmung sorgt die Kirmesgesellschaft und Marco Trott. Damit uns keiner von den Bänken fällt gibt es ab 12 Uhr Mittagessen im Festzelt.



(Kirmesgesellschaft Bittstädt)  
Michaela Grulich

*In diesen Sinne 14,15 ..... Kirmse*

## SPECTACULUM AM MUSEUM ICHTERSHAUSEN

Es ist wahrscheinlich der kleinste Mittelaltermarkt Thüringens, der am 09.08.2014 von 11.00 Uhr - 24.00 Uhr vom Kulturverein Ichershausen e.V. veranstaltet wird.

Die jährliche Festivität rund um das Heimatmuseum Ichershausen versprüht immer wieder einen ganz besonderen Charme - klein aber fein.

Freunde, Bekannte und Bürger treffen sich um ein paar vergnügliche Stunden miteinander zu verbringen.

Zu erleben gibt es allerhand. Handwerker, Ritter, Spielleute, Feuerspektakel, Speis und Trank, Musik und vieles weitere mehr.

Ganztägig gibt es Pferdereien, ein Streichelgehege, handwerkliche Vor-

führung, Bogenschießen und andere Aktivitäten.

Auch für den Gaumen gibt es von kräftig, deftig bis fein und süß was das Herz begehrt.

Um 14.00 Uhr wird das Fest offiziell mit einem „Ritterschlag“ eröffnet, bevor man an der Kuchentafel die selbstgebackenen Kuchen genießen kann.

Showkämpfe und das Aufspielen der bekannten Mittelaltergruppe „Viesemante“ ab 19.00 Uhr und die große Feuershow um 23.00 Uhr zählen zu den Höhepunkten des Festes.

In diesem Jahr wird auch ein Gaukler und eine Bauchtänzerin für die passende Stimmung sorgen.

Erleben Sie das einmalige Ambiente der Klosterkirche und des Museums

bei Nacht, wenn die Kulisse mit Scheinwerfern, Fackeln und Kerzen in Szene gesetzt wird.

Auf keinen Fall vergessen werden sollte ein Rundgang durch das Heimatmuseum von Dieter Schröpfer, welcher für diesen Tag wieder einiges Interessantes vorbereitet hat.

Der Eintritt zum Fest ist auch in diesem Jahr frei, wer aber einen freiwilligen „Wegezoll“ zahlen möchte und so das Fest symbolisch unterstützen möchte, kann dies an den Eingängen zum Festgelände gern tun.

Die Ritter des Kulturvereins Ichershausen e.V. freuen sich auf zahlreiche Gäste zum „Spectaculum am Museum“ am 09.08.2014 in der Klosterstraße Ichershausen.

### Veranstaltungstip

## “Spectaculum am Museum” Mittelalterliche Museumsnacht

**Samstag, 09.08.2014**

**11.00 Uhr - 24.00 Uhr**

- \*Rittersleute
- \*Gaukler
- \*Spielleute

- \*Feuershow
- \*Bauchtanz
- \*Händler

- \*Speis & Trank
- \*Unterhaltung
- \*Pferdereiten

### Klosterstraße Ichershausen



**“10 Jahre Kulturverein”**

Internet: [www.kulturverein-ichershausen.de](http://www.kulturverein-ichershausen.de)  
E-Mail: [kulturvereinichershausen@yahoo.de](mailto:kulturvereinichershausen@yahoo.de)

Fotos: Kerstin Engelmann



- Wurst (weltweit)
- Kloostergeschichte (Mittelalter)
- Grill, Rost, Barbecue, BBQ
- Vereinsgeschichte
- Sammlung — Nebengebiete**
- Thüringer Kulinarik
- Regionalgeschichte (Thüringen, Arnstadt, Drei Gleichen-Gebiet)
- Regionale Spezialitäten (weltweit)
- Rezeptsammlungen
- Was wird gesammelt:**
- Bücher (Fachbücher, Belletristik)
- Zeitungsartikel
- Plakate, Urkunden, Festschriften
- Sprüche und Gedichte
- Ansichtskarten
- Fotos u. Fotoalben (analog und digital)
- Historische Dokumente 8t Briefe der Alltagsgeschichte
- Illustrierte Rechnungen
- Speisekarten, Preislisten
- Reklamemarken, Siegelmarken, Vignetten
- Tonträger, Videos

**Nächste Aufgaben:**

Definition einer Ablage-(Find-) Systematik  
 Definition der erforderlichen Informationen  
 Erfassung der vorhandenen Dokumente (Software-Vorschlag: CITAVI)  
 Wir suchen für diese Bibliothek ständig nach weiteren Werken. Schenkungen, Leihgaben oder auch Ankäufe von einzelnen Werken oder ganzen Beständen sind dabei möglich.

Freunde der Thüringer Bratwurst e.V.  
 Bratwurstweg 1  
 OT Holzhausen  
 99334 Amt Wachsenburg  
 www.bratwurstmuseum.de

**Vereine und Verbände**

**Der SV Ictershausen bittet zum Sport....**

Der SV Ictershausen ist seit 2002 als gemeinnütziger Verein tätig und bedient verschiedene Sektionen. In den Sektionen Seniorensport und Volleyball bestehen derzeit noch viele Kapazitäten, die nicht vollumfänglich ausgenutzt sind. Wer Interesse hat, sich sportlich zu betätigen und unter Leuten zu sein, der kann sich zu folgenden Trainingszeiten anschließen.

**Volleyball**

Übungsleiter: Olaf Westerhoff  
 Wochentag: Montag  
 Uhrzeit: 19:00 - 20:30 Uhr  
 Ort: Sporthalle Wilhelm-Hey-Schule Ictershausen

**Seniorensport**

Übungsleiter: Mandy Kossmann  
 Wochentag: Dienstag  
 Uhrzeit: 17:00 - 18:00 Uhr  
 Ort: Sporthalle Wilhelm-Hey-Schule Ictershausen

**Thüringer Wurstarchiv**

**Kulturelles Gedächtnis der Thüringer Ess- und Trinkkultur**

Das Thüringer Wurstarchiv ist die Bibliothek des Vereines „Freunde der Thüringer Bratwurst e.V.“ und das Archiv des „1. Deutschen Bratwurstmuseum“. Die Präsenzbibliothek befindet sich in Holzhausen (Amt Wachsenburg) und steht Interessierten für Recherchen jederzeit auf Anfrage zur Verfügung.



**Sammlung - Hauptgebiete:**

- Fleischer, Metzger (Zunftwesen)
- Hausschlachtung
- Werkzeuge und Maschinen (Hausschlachtung und Handwerk)

Wir suchen ständig zum Thema **Wurst (insbes. Bratwurst), Metzger, Fleischer und Hausschlachtung:**

**Maschinen, Handwerkzeuge, Ansichtskarten, Heimatbelege, Fotos, Firmenbelege, Rechnungen, Reklamemarken, Zeitdokumente, Urkunden, Rezeptbücher und weitergehende Literatur.**

**www.bratwurstmuseum.de**

## SV Ichtershäuser Sektion Leichtathletik

### Halbzeitbilanz 2014

Die Leichtathleten können wieder auf ein erfolgreiches 1. Halbjahr zurückblicken. Die Mitgliederzahl stieg auf 43 und bei Landesmeisterschaften wurden 6 Medaillen gewonnen.

Die bisherige Sektionsleitung wurde am 26. Februar einstimmig bestätigt.

**23. April 2014**

### 3. Ichtershäuser Stundenpaarlauf

Mit 30 Paaren hatten wir den ersten Teilnehmerrekord des Jahres 2014. Sören Schulz und Patrick Letsch von Haglöfs Laufteam Erfurt liefen im Stundenpaarlauf überragende 19 723 m, im Halbstundenpaarlauf schafften Jessica und Daniel Leese (ELAC) sehr gute 8756 m.

### Die Ergebnisse der Ichtershäuser Teilnehmer:

**Halbstundenpaarlauf Jungen** 1. Jacob Kittel und Lennert Schmitt 6647 m

#### Kinder Mixed

1. Michelle Liebing und Hannes Rehse 6449

**Kind/Erwachsene männlich** 1. Cedric Hose und Thorsten Seever 7556 m

3. Manuel und Ronny Berzen 6938 m

4. Jonas und Dominik Rehse 5249 m

#### Kind/Erwachsene Mixed

3. Victoria Weinschenk und Henry Sauerbrey (Ilmenau) 6194 m

4. Victoria und Yannik Höpfner 5968 m

#### Erwachsene Männer

1. Frank Reißig und David Heinze 8067 m

3. Frank und Marius Reiche 7844 m

#### Stundenpaarlauf Männer

3. Denny Trefflich und Thorsten Hengelhaupt 16 771 m

#### Mixed

3. Silvia Bärwolf (LT Breitung) und Torsten Winter 15284 m  
Pokale, Urkunden und Medaillen wurden von der Gemeindeverwaltung zur Verfügung gestellt.

**07. Mai 2014**

### 1. Lauf der 4. Ichtershäuser Stundenlaufserie

Mit 66 Teilnehmern hatten wir auch hier einen neuen Teilnehmerrekord. Am Start waren auch 12 Ichtershäuser mit folgenden Ergebnissen

#### Viertelstundenlauf:

M10 1. Cedric Hose 3485 m

3. Manuel Berzen 3257 m

M9 1. Yannik Höpfner 2960 m

#### Halbstundenlauf:

MJU18 2. Marius Reiche 6036 m

M35 1. Ronny Berzen 5616 m

M45 3. Ronald Herrmann 5972 m

M50 4. Frank Reiche 6686 m

WJU20 2. Tina Herrmann 5867 m

WJU18 2. Vanessa Voigt 6085 m

W13 2. Luca-Marie Panek 5130 m

W35 1. Nicole Beyer 6456 m

#### Stundenlauf:

M35 2. Thorsten Hengelhaupt 13953 m

Es wurden 18 Altersklassenbestleistungen verbessert bzw. neu aufgestellt.

Im Halbstundenlauf war der Erfurter Daniel Leese mit 8288 m am erfolgreichsten. Bei den Mädchen legten seine Schwester Jessica und Theresa Rott (LSV Lok Arnstadt) gemeinsam je 6468 m zurück.

Die besten Leistungen im Stundenlauf erreichten - wie im Vorjahr - Toni Seckel mit 15647 m bei den Männern und Gabi Thiele mit 12535 m bei den Frauen.

Im Viertelstundenlauf der bis 11jährigen Kindern waren Cedric Hose mit 3485 m und Selina Thiem mit 2538 m die Besten.

Erstmals war die Technik der Firma SPORTident im Einsatz

**31. Mai 2014**

### 3. Ichtershäuser Frühjahrssportfest

Es wird wohl ein für viele Jahre Bestand habender Teilnehmerrekord bleiben: 329 Starter aus 43 Vereinen und 3 Bundesländern.

Die Anordnung der Wettkampfstätten in der Südkurve ist für solch eine Teilnehmerzahl nicht geeignet. Wir haben deshalb für das nächste Jahr festgelegt

a) die Altersklassen M7W 8/9 und

b) die Disziplinen Speerwurf, Hürdenlauf und Staffel nicht mehr auszuschreiben.

Die wohl besten Leistungen an diesem Tag erzielten Fabian Becher (SG Motor Arnstadt) mit 6,90 m im Weitsprung und 1,96m im Hochsprung sowie Mario Lohmann (LG Mittweida) mit 67,79 m im Speerwurf.

Die Teilnehmer unseres Vereins erreichten folgende Platzierungen

M10	4x50 m	1. SV Ichtershäuser (Manuel Berzen/Lennert Schmitt/Cedric Hose/Justin Schmuck)	33,59 sec
	50 m	2. Lennert Schmitt	8,10 sec
		5. Justin Schmuck	8,45 m
	800 m	2. Cedric Hose	2:53,48 min
		4. Lennert Schmitt	3:03,83 min
		8. Manuel Berzen	3:13,34 min
	Weit	2. Justin Schmuck	3,91 m
		6. Lennert Schmitt	3,85 m
		15. Cedric Hose	3,28 m
		20. Manuel Berzen	3,05 m
	Kugel	1. Lennert Schmitt	6,19 m
		3. Manuel Berzen	5,96 m
		4. Justin Schmuck	5,42 m
		5. Cedric Hose	3,79 m
	Schlagball	1. Justin Schmuck	44,50 m
		2. Lennert Schmitt	36,50 m
		9. Manuel Berzen	30,00 m
		16. Cedric Hose	23,50 m
M9	Weit	15. Colin Heß	2,38 m
	Schlagball	4. Hannes Rehse	32,00 m
		10. Yannik Höpfner	26,00 m
		16. Colin Heß	15,50 m
W9	Weit	10. Victoria Weinschenk	2,05 m
	Schlagball	9. Victoria Weinschenk	10,00 m
W9	Weit	10. Marie-Luise Thiem	2,16 m

Während dieser Veranstaltung wurden 9 Stadionrekorde verbessert.

Die Medaillen stellte die Gemeinde und die Urkunden die Firma Dachser zur Verfügung.

**11. Juni 2014**

### 2. Lauf der 4. Ichtershäuser Stundenlaufserie

60 Teilnehmer stellten sich dem Starter. Daniel Leese (ELAC) mit 8187 m und Theresa Rott (LSV Lok Arnstadt) mit 6289 m über die halbe Stunde und Toni Seckel (SV Wandersleben)

Mit 15 280 m sowie Gabi Thiele (WSV Ilmenau) mit 22 256 m im Stundenlauf waren die erfolgreichsten Teilnehmer

Im 15-Minuten Kinderlauf erreichte Cedric Hose (SV Ichtershäuser) 3647 m und Elaim Berzen (Ichtershäuser) 2764 m.

### Die Ichtershäuser Ergebnisse:

#### Viertelstundenlauf:

M10 1. Cedric Hose 3647 m

4. Manuel Berzen 3171 m

M9 1. Colin Heß 2939 m

M8 1. Finn Berlth 3132 m

#### Halbstundenlauf:

M30 1. Denny Trefflich 7345 m

M35 2. Ronny Berzen 5379 m

M40 1. Torsten Winter 7345 m

M45 3. Ronald Herrmann 5894 m

M50 2. Frank reiche 6599 m

WJU18 2. Vanessa Voigt 6255 m

W13 2. Luca-Marie Panek 5117 m

W7 1. Elaine Berzen 2764 m

W35 1. Nicole Beyer 6253 m

#### Stundenlauf

M35 1. Thorsten Hengelhaupt 13 628 m

6 Altersklassenbestleistungen wurden erreicht.

**21. Juni 2014****3. Ichtershäuser Schülersportfest**

Wir hatten uns schon etwas mehr als die angereisten 66 Teilnehmer aus 15 Vereinen und 3 Bundesländern gewünscht. Es wurde ein Wettkampf ohne Hektik, der sehr viel Zustimmung fand. Startberechtigt waren die 8 - 15 jährigen Schüler, die beste Leistung vollbrachte aber der außer Wertung startende Benedikt Hertel (ASV Erfurt). Er wollte im Kugelstoßen der MJU20 die Norm für die Deutschen Meisterschaften stoßen (16.00 m), verpaßte sie aber mit 15,92 m knapp.

Die Ergebnisse der Ichtershäuser Teilnehmer

M10	50 m	1. Lennert Schmitt	8,64 sec
		3. Cedric Hose	8,85 sec
		5. Manuel Berzen	9,41 sec
		6. Jakob Kittel	9,65 m
	800 m	1. Cedric Hose	2:57,49 min
		2. Manuel Berzen	3:12,23 min
	Weit	2. Lennert Schmitt	3,73 m
		3. Manuel Berzen	3,52 m
		5. Jakob Kittel	2,77 m
	Schlagball	1. Lennert Schmitt	36,00 m
		3. Manuel Berzen	28,00 m
		6. Jakob Kittel	24,00 m

Die Veranstaltung wurde von der Gemeinde und der Thüringer Energie AG unterstützt.

**Ergebnisse bei Landesmeisterschaften****18. Januar Erfurt Hallenmeisterschaften**

M40 800 m 1. Peter Leihbecher

**13. April Breitungen Berglaufmeisterschaften**

M40 1. Peter Leihbecher

2. Torsten Winter

WJU18 2. Vanessa Voigt

**06. Juni Ohrdruf Landesmeisterschaft 5000 m**

M40 2. Peter Leihbecher

3. Torsten Winter

M30 5. Denny Trefflich

**Reingert Richter**  
**Sektionsleiter LA**  
**SV Ichtershäuser**

**Nach dem 2. Orgelsommerfest am 28.6.2014 in Holzhausen****„Wo man singt, da lass dich ruhig nieder“**

Das zweite Orgelsommerfest für unsere zu restaurierende Hesse-Orgel war ein besonderes Erlebnis - musikalisch, kulinarisch, atmosphärisch, kreativ-spielerisch.

Dafür soll allen Beteiligten herzlich gedankt sein.

Eine große Vielfalt prägte das Fest, wobei besonders zu erwähnen sind:

- Die Mitwirkenden des 1. Konzertes im Rahmen der Orgeltour: Sebastian Kühn (Organisation, Leitung), Christel Wlatschiha, Juliane Spittel, Chris Rodrian und Gabi Damm, die sowohl solo auf der Orgel spielten als auch gemäß dem Motto des diesjährigen Sommerfestes - die Zuhörer zum Choralsingen einlud.

- Die „Geschwister Taktlos“ aus Weimar mit Manfred Walther, die mit ihren Saxophonklängen für beste Laune auf dem Kirchhof sorgten und Kinder das Tanzbein schwingen ließen (aber immer im Takt blieben).

- Der Kammerchor Jena unter Leitung von KMD Martin Meier, der mit einem wunderbaren und anspruchsvollem Konzert die Zuhörer in Bann zog und Martin Meier, der zwischen seinen Dirigaten an die Orgel eilte und sie vielfältig erklingen ließ.

Als Überraschung kündigte er das gemeinsame Erlernen des „Holzhausener Hesse-Kanons“ von Alwin Friedel an und präsentierte der Zuhörerschaft, wie ein Chor selbst schwierige Stimmen in kurzer Zeit einüben kann. Das H-E-S-S-E -Ostinato übernahmen nach kurzer Probe die Zuhörer- und so erklang aus vielen Kehlen der Kanon zu Ehren des Erbauers unserer Orgel. Der anwesende Komponist des Kanons sang mit.

Es soll nicht unerwähnt bleiben, dass alle Organisten bereits vor dem Fest kamen, um die Orgel zu erkunden. Es sollen ja ihre Stärken präsentiert werden, ihre wunderbaren Klänge, ihre

Seele zu spüren sein. Dies ist durch geeignete Literaturoauswahl, durch geschicktes Registrieren und durch Verändern einzelner Töne (es funktionieren ja einige Tasten gar nicht) möglich.

Ein Konzert, das den dringenden Restaurationsbedarf der Orgel demonstriert, fände gewiss keine Zuhörer.

Der Kammerchor Jena kommt gerne wieder nach Holzhausen - auch wir würden uns freuen, einen solchen Ohrenschaus wieder in unserer Kirche erleben zu dürfen.

Das diesjährige Sommerfest war geprägt von besonderem Zusammenwirken der dörflichen Vereine, verschiedener Einrichtungen und einzelner Mitwirkender:

- Thomas Mäuer vom Bratwurstverein versteigerte Kunstwerke zugunsten der Orgel,
- der Feuerwehrverein baute gemäß der Wettervorhersage kurzfristig Zelte auf,
- das Amt Wachsenburg lieferte Sitzgarnituren an,
- der Jugendclub war mit Spiel- und Bastelangeboten dabei,
- Knöpferverein und Orgelverein waren am gemeinsamen Stand durch das Ehepaar Menke vertreten, Frau Angrik aus Arnstadt bastelte Notenengel, Werner Luderer zeigte Kindern, wie man aus Weidenruten Pfeifen herstellen kann, Tanya Harding bastelte mit Kindern, die Modellbauer aus Bittstädt waren wieder vertreten,
- der Kirmesverein half beim Abbauen und Esel Fritz trottete geduldig mit Kindern auf dem Rücken seine Runden um die Kirche.

Großer Dank an

- alle KuchenbäckerInnen aus Holzhausen, die Herstellerinnen der serbischen und kurdischen Gaumenfreuden, sowie diejenigen, die unermüdlich Kaffee kochten, Kuchen schnitten, Kuchenteller vorbereiteten (besonderer Dank an Käthe Huyer und Margrit Köstler) und alles austeilten.
- „Hänsel und Brätel“ für leckere Bratwürste und Steaks
- das „Holtzhaus“ für Eis vom Beauernhof
- das Hotel „Drei Burgen“ für die Getränkeversorgung
- Jan Postel für Zuckerwatte und Waffeln und andere Spezialitäten
- den kleinen Tim, der unermüdlich in der großen Orgelpfeife Spenden für die Orgel, die ihm persönlich schon richtig ans Herz gewachsen ist, sammelte.
- Herrn Dr. Schwela aus Erfurt, der das Konzert des Kammerchores aufzeichnete
- an alle, die in irgendeiner Form zum Gelingen des Festes beitrugen.

Besonderer Dank auch an Mikle Damm, der in vielfältiger Weise vorbereitete, organisierte, strukturierte und die Fäden für das Programm auf dem Kirchhof bewahrt in seinen Händen hielt.

Zum Glück stabilisierte sich gegen Abend das Wetter, so dass doch noch mehr Besucher kamen und die vielen Angebote und die besondere Atmosphäre des Kirchenfestes genießen konnten. Eine Feuershow von Familie Postel sorgte, begleitet von Trommel- und Schalmeiklängen, für den stimmungsvollen Ausklang des Festes.

*Fortsetzung 2015 folgt.*

**Gabi Damm**

*Bitte die Kuchenbleche im Pfarrhaus abholen!*



*Geschwister Taktlos*



Esel Fritz

## Senioren

### Seniorengeburtstage August 2014

Das Amt Wachsenburg gratuliert recht herzlich:

#### Bittstädt

04.08. zum 83. Geburtstag Straube, Helmut  
 04.08. zum 69. Geburtstag Schröter, Alberto  
 10.08. zum 82. Geburtstag Heyer, Edeltraud  
 15.08. zum 77. Geburtstag Baumbach, Margot  
 17.08. zum 84. Geburtstag Golde, Rosemarie

#### Eischleben

04.08. zum 65. Geburtstag Dr. Timm, Gerhard  
 07.08. zum 74. Geburtstag Ehrhardt, Irmhild  
 08.08. zum 74. Geburtstag Siegmann, Karl-Heinz  
 14.08. zum 69. Geburtstag Thierfelder, Ingeborg  
 16.08. zum 82. Geburtstag Weiß, Bernhard  
 17.08. zum 65. Geburtstag Weichmann, Klaus  
 30.08. zum 68. Geburtstag Preußler-Gewandt, Petra  
 31.08. zum 66. Geburtstag Neumann, Regina

#### Haarhausen

01.08. zum 76. Geburtstag Jacobi, Siegfried  
 06.08. zum 77. Geburtstag Koch, Regina  
 06.08. zum 74. Geburtstag Ködel, Reinhard  
 22.08. zum 72. Geburtstag Barabasch, Horst

#### Holzhausen

05.08. zum 87. Geburtstag Brinkmann, Hilde  
 08.08. zum 90. Geburtstag Heyer, Hans  
 11.08. zum 69. Geburtstag Spilling, Jochen  
 25.08. zum 69. Geburtstag Menke, Günther  
 29.08. zum 81. Geburtstag Seyfarth, Lothar  
 29.08. zum 74. Geburtstag Thiele, Ingeborg

#### Ichtershausen

01.08. zum 78. Geburtstag Seemann, Walter  
 03.08. zum 76. Geburtstag Twardogorski, Gerda  
 03.08. zum 73. Geburtstag Danzer, Erika  
 06.08. zum 83. Geburtstag Umbreit, Regina  
 07.08. zum 72. Geburtstag Gräbedünkel, Erika  
 07.08. zum 72. Geburtstag Markert, Hans-Jürgen  
 08.08. zum 73. Geburtstag Lohr, Maria  
 09.08. zum 65. Geburtstag Umbreit, Herbert  
 11.08. zum 76. Geburtstag Heusinger, Karin  
 12.08. zum 84. Geburtstag Behfeld, Annemarie  
 12.08. zum 75. Geburtstag Kromer, Gisela

#### Ichtershausen

12.08. zum 69. Geburtstag Schoder, Waldemar  
 13.08. zum 73. Geburtstag Schmidt, Erika  
 13.08. zum 72. Geburtstag Schröder, Klaus  
 13.08. zum 70. Geburtstag Schwabe, Marlis  
 13.08. zum 65. Geburtstag Blankenhagen, Werner  
 13.08. zum 65. Geburtstag Gorf, Peter  
 14.08. zum 67. Geburtstag Wölk, Doris  
 15.08. zum 78. Geburtstag Heerlein, Ruth  
 15.08. zum 76. Geburtstag Markert, Ruth  
 16.08. zum 79. Geburtstag Schröpfer, Lieselotte  
 16.08. zum 76. Geburtstag Hetzert, Isolde  
 16.08. zum 74. Geburtstag Vater, Rainer  
 16.08. zum 67. Geburtstag Stryjski, Jürgen  
 18.08. zum 75. Geburtstag Schmidt, Irmgard  
 19.08. zum 79. Geburtstag Gering, Gerda  
 19.08. zum 74. Geburtstag Neumann, Doris  
 19.08. zum 71. Geburtstag Verhoczki, Annhild  
 20.08. zum 70. Geburtstag Gotthans, Inge  
 21.08. zum 79. Geburtstag Stephan, Herta  
 21.08. zum 76. Geburtstag Otte, Manfred  
 22.08. zum 82. Geburtstag Hartung, Harald  
 22.08. zum 72. Geburtstag Jaß, Wolf-Diether  
 22.08. zum 72. Geburtstag Mertens, Peter  
 23.08. zum 68. Geburtstag Bertoldt, Hans  
 24.08. zum 76. Geburtstag Trispel, Christine  
 25.08. zum 73. Geburtstag Lieberwirth, Marlis  
 26.08. zum 78. Geburtstag Zitzmann, Karl-Otto  
 26.08. zum 67. Geburtstag Schröder, Hans-Jürgen  
 29.08. zum 80. Geburtstag Lochmann, Dieter  
 29.08. zum 80. Geburtstag Masuch, Helga  
 30.08. zum 74. Geburtstag Neumann, Werner  
 30.08. zum 69. Geburtstag Luft, Heidemarie  
 31.08. zum 77. Geburtstag Dörnberg, Edith  
 31.08. zum 67. Geburtstag Garbaya-Cay, Regina

#### Rehestädt

02.08. zum 74. Geburtstag Selle, Herbert  
 08.08. zum 67. Geburtstag Gunkel, Gerlinde  
 16.08. zum 75. Geburtstag Beutner, Ulrich

#### Röhrensee

01.08. zum 70. Geburtstag Schrickel, Bernd  
 30.08. zum 77. Geburtstag Hofmann, Martin

#### Sülzenbrücken

02.08. zum 79. Geburtstag Hofmann, Gerd  
 12.08. zum 83. Geburtstag Trott, Ingeborg  
 14.08. zum 80. Geburtstag Knoll, Ruth  
 23.08. zum 73. Geburtstag Andree, Ilona  
 26.08. zum 69. Geburtstag Hartmann, Lutz  
 27.08. zum 66. Geburtstag Möller, Gunther

#### Thörey

11.08. zum 75. Geburtstag Umlauf, Wanda  
 12.08. zum 73. Geburtstag Möller, Jürgen  
 26.08. zum 96. Geburtstag Schlimpert, Hertha  
 27.08. zum 84. Geburtstag Beyer, Wilfried



## Kirchliche Nachrichten

### Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband Ichtershausen lädt ein:

#### Ichtershausen

Sonntag, 03.08.2014	10.15 Uhr Zentralgottesdienst
Sonntag, 10.08.2014	10.15 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 17.08.2014	10.15 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 24.08.2014	10.15 Uhr Zentralgottesdienst
Sonntag, 31.08.2014	10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

#### Eischleben

Sonntag, 10.08.2014 09.00 UHR Gottesdienst

#### Thörey

Sonntag, 17.08.2014 13.00 Uhr Gottesdienst

#### Rehestädt

Sonntag, 31.08.2014 09.00 Uhr Gottesdienst

#### Molsdorf

Sonntag, 10.08.2014 09.00 Uhr Gottesdienst

#### Rockhausen

Sonntag, 17.08.2014 09.00 Uhr Gottesdienst

**Das 6. Spektakulum vom Kulturverein Ichtershausen findet am 9. August von 11 - 24 Uhr auf dem Pfarrhof statt.**

**Am 16. August, um 19.00 Uhr begrüßen wir unter dem Motto „Sommernachtsmelodien“ Gunther Emmerlich, Nicole Umbreit und ihren Pianist Klaus Bender.**

#### GKR Ichtershausen

##### Pfarrerehepaar Ehrlichmann

*Änderungen vorbehalten - bitte Aushänge beachten!*

### Kirchengemeindeverband Wachsenburggemeinde

#### Gottesdienste/Veranstaltungen/Hinweise Gottesdienste

##### Samstag, 19.7.

14.00 Uhr in Bittstädt: Taufgottesdienst

##### Sonntag, 20.7.

10.30 Uhr in Holzhausen: Gottesdienst mit Segnung

##### Samstag, 26.7.

14.00 Uhr Taufgottesdienst in Sülzenbrücken

##### Samstag, 26.7.

18.00 Uhr Abendandacht in Haarhausen

##### Freitag, 15.8.

18.00 Uhr Kirmes-Gottesdienst in Bittstädt

##### Sonntag, 17.8.

09.30 Uhr Andacht in Bittstädt

##### Sonntag, 17.8.

10.30 Uhr Taufgottesdienst in Holzhausen

#### Veranstaltungen - Konzerte - Sommerfest

##### 1. Holzhäuser Kinder- und Jugendkonzert zum Ferienbeginn:

Freitag, 18. Juli, 17.00 Uhr

Kinder und Jugendliche aus Holzhausen musizieren.

Anschließend: Filmmacht

##### Orgelkonzert mit Sebastian Heindl, Leipzig:

Samstag, 2. August, 17 Uhr Dreifaltigkeitskirche Holzhausen, anschließend Sommerabend mit Sekt, Orgelschnecken und Saxophonmusik auf dem Kirchhof

##### Kirchgeld/ Gemeindebeitrag:

Liebe Gemeindeglieder und Förderer der Kirchengemeinden!

Wir danken sehr herzlich für die Beiträge, mit denen sie 2013 die Arbeit in den Kirchengemeinden unterstützt haben.

In **Holzhausen** wurden **2.904,00 €** gespendet, in **Bittstädt** **1.529,00 €**, **Haarhausen** **1511,00 €** und in **Sülzenbrücken** **2.023,00 €**.

Es sind vor allem die notwendigen Arbeiten an unseren Kirchen, für die wir in der kommenden Zeit dringend finanzielle Unterstützung brauchen.

Für **Sülzenbrücken** wurden die Planungsarbeiten abgeschlossen, die notwendig sind, um die Sandsteingewände von Türen in Kirche und Pfarrhaus zu erneuern.

In **Haarhausen** werden wir in Kürze Malerarbeiten im Innenraum der Kirche in Auftrag geben.

Für **Holzhausen** haben wir im kommenden Jahr sehr umfangreiche und kostenaufwendige (100.000,00€) statisch- konstruktive Sanierungsarbeiten im Mauerwerksbereich der Kirche und Sicherungsarbeiten im Bereich der Dachkonstruktion vor uns.

In **Bittstädt** konnte die Dachsanierung des Choranbaus der Kirche abgeschlossen werden. Mit Sorge sehen wir jedoch, dass auch die Turmschieferung erneuert werden müsste und wir wünschten uns, dass auch der Ausbau des Raumes im Chorbereich weiterginge.

Für dies alles - aber auch für die laufende Unterhaltung benötigen wir Ihre Hilfe.

Im Juli werden wir, wie in jedem Jahr Ein Schreiben mit der Bitte um das „Kirchgeld“ an Sie richten und freuen uns, wenn Sie uns gewogen bleiben.

Mit herzlichen Wünschen für gute Sommertage

Gemeindekirchenrat/KGV Wachsenburggemeinde und Pastorin Ch.Kahlert

#### Urlaubsvertretung:

31.7. - 4.8.: Pfarrerin Mechthild Latzel, Arnstadt/03628/ 740912

5.8. - 13.8.: Pastorin Carmen Ehrlichmann, Ichtershausen/03628/ 663643

Pastorin Kahlert: 03628/ 660366

[www.verband-wachsenburgkirche.de](http://www.verband-wachsenburgkirche.de)

### Ev.-Luth. Pfarramt Mühlberg

Kirchengemeinden Mühlberg, Wechmar, Röhrensee, Schwabhausen

Goethestraße 2

99869 Drei Gleichen OT Mühlberg

Tel./Fax.: 036256/80726

#### Sonntag, 20.07.2014

14:00 Uhr Gottesdienst in Mühlberg

17:00 Uhr Gottesdienst in Röhrensee

#### Sonntag, 03.08.2014

14:00 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl und Taufe in Mühlberg

#### Sonntag, 10.08.2014

14:00 Uhr Zentraler Ökumenischer Gottesdienst zum Radegundisgedenken in Mühlberg, anschließend pilgern zur Mühlburg mit Andacht und Imbiss

#### Sonntag, 17.08.2014

14:00 Uhr Konzert mit dem Mühlberger Posaunenchor und dem Posaunenchor der Partnergemeinde Altweilnau in Mühlberg (*Eintritt frei!*)

- Kirchenchorprobe immer dienstags, 20:15 Uhr im Radegundishaus.

- Posaunenchorprobe immer freitags, 19:30 Uhr im Radegundishaus.

Neue Sänger und Bläser sind uns herzlich willkommen! Schauen Sie doch einfach mal zu den Proben bei uns vorbei.

Pfarramt Mühlberg (Sprechzeit: Mittwochs 16:30 Uhr - 18:30 Uhr und nach tel. Absprache)

Pastorin Brunhilde Stötzner, OT Mühlberg, Goethestraße 2, 99869 Drei Gleichen, Tel./Fax: 036256/80726,

E-mail: [info@pfarramt-muehlberg.de](mailto:info@pfarramt-muehlberg.de)

### Katholische Filialgemeinde St. Marien

*Kirche des gewebten Labyrinths*

#### Mitteilungen der katholischen Gemeinde

Vom 18. August bis zum 22. August wird zur Ferienfreizeit der Kinder und Schüler der katholischen Gemeinde herzlich eingeladen. Näheres erfahren Sie über Frau Kudraß.

**Terminkalender für Juli/August - Ferienzeit**

Sonntags	09 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, den 20.7.	09 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, den 27.7.	09 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, den 3.8.	09 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, den 10.8.	09 Uhr	Hl. Messe
Dienstag, den 12.8.	14 Uhr	Seniorentreff
Sonntag, den 17.8.	09 Uhr	Hl. Messe mit Generalvikar des Bistums Erfurt
Sonntag, den 24.8.	09 Uhr	Hl. Messe mit Taufe
Sonntag, den 31.8.	10 Uhr	Regionalgottesdienst in Arnstadt, Himmelfahrtskirche

Spannende Erlebnisse, heitere Tage und gelassene Stunden  
wünscht allen Ferienhungrigen

**Pfarrer Michael Gabel**

Weitere Angaben finden Sie unter [www.ichtershausen.de](http://www.ichtershausen.de) sowie  
auf der Homepage der Pfarrgemeinde  
[www.katholische-kirche-ichtershausen.de](http://www.katholische-kirche-ichtershausen.de)

**Nächster Redaktionsschluss****Donnerstag, den 21.08.2014****Nächster Erscheinungstermin****Montag, den 11.08.2014**